

QJ-600-E / QJ-600-E-110



DE | Betriebsanleitung

ET | Kasutusjuhendit

QJ-600-E / QJ-600-E-110



DE | Betriebsanleitung

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Sicherheit	4
2.1	Sicherheitshinweise.....	4
2.2	Sicherheitskennzeichnung	4
2.3	Funktions- und Sichtprüfung	5
2.4	Sicherheit im Betrieb	6
2.4.1	Allgemein	6
2.5	Hinweise für das Betreiberunternehmen	7
2.6	Hinweise für das Installations-, Wartungs- und Bedienpersonal.....	7
2.7	Anforderungen an den Aufstellort	7
2.8	Besondere Gefahren	8
2.9	Bagger und andere Trägergeräte.....	8
2.10	Arbeitsplätze.....	8
2.11	Saugplatten	8
2.11.1	Vermeidung von Beschädigungen:.....	8
2.12	Persönliche Schutzausrüstung.....	9
2.13	Verhalten im Notfall	9
2.14	Sicherheitseinrichtungen prüfen.....	9
3	Allgemeines	10
3.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	10
3.2	Übersicht und Aufbau	13
3.3	Technische Daten	13
4	Installation.....	14
4.1	Mechanischer Anbau.....	14
4.1.1	Einhängeöse / Eihängebolzen	14
4.1.2	Lasthaken und Anschlagmittel	14
4.1.3	Einstecktaschen (optional).....	15
4.2	Installation HONDA-Stromerzeuger EU 22i	16
4.3	Installation Saugplatten	18
5	Bedienung	19
5.1	Bedienung allgemein.....	19
5.1.1	Bedienung mit Zubehör Stromerzeuger.....	22
6	Wartung und Pflege.....	23
6.1	Allgemeine Hinweise	23
6.2	Wartungsplan	23
6.3	Sauggreifer/ Dichtlippen	24
6.4	Dichtheitsprüfung	24
6.5	Reparaturen	24
6.6	Prüfungspflicht.....	24
6.7	Hinweis zum Typenschild.....	25
6.8	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	25
6.9	Störungsbeseitigung.....	26
7	Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen	27

Änderungen gegenüber den Angaben und Abbildungen in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: QUICKJET QJ-600-E Vakuum-Anbaugerät
Typ: QJ-600-E / QJ-600-E-110
Artikel-Nr.: 52400045 / 52400049



Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen

2014/30/EU (Elektromagnetische Verträglichkeit)

DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)

Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Industriemaschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen


DIN EN 1012-1 / DIN EN 1012-2

Kompressoren und Vakuumpumpen; Sicherheitsanforderungen Teil 1 und 2.

Dokumentationsbevollmächtigter:





Name: Jean Holderied
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

Erdmannhausen, 13.06.2024.....
(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)


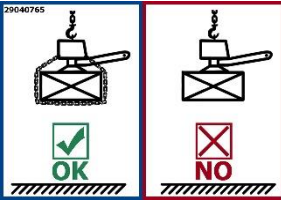

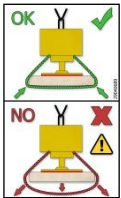
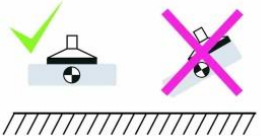
2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise



	Lebensgefahr! Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.
	Gefährliche Situation! Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.
	Verbot! Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.
	Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

2.2 Sicherheitskennzeichnung



VERBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	
	Niemals unter schwebende Last treten. Lebensgefahr!	29040210 29040209 29040204	30 mm 50 mm 80 mm
	Die angesaugte Last darf keinesfalls ohne zusätzliche Sicherung durch die Lastsicherungskette angehoben und transportiert werden.	29040765	100 x 70 mm
	Die angesaugte Last darf keinesfalls ohne zusätzliche Sicherung durch die Lastsicherungskette angehoben und transportiert werden.	29040767	55 x 25 mm
	Lastsicherungskette muss straff an der Last anliegen. Lastsicherungskette darf niemals locker unter der Last hängen!	29040689	70x41 mm
	Produkte niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt).	29040383 29040594	102x52 mm 65x33 mm

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 mm
		29040220	50 mm
		29040107	80 mm
	Handverletzungsgefahr durch Riemenantrieb.	29040451	48x54 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	30 mm
		29040666	50 mm
	Gehörschutz tragen.	29040298	50 mm

2.3 Funktions- und Sichtprüfung

- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss sofort jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder sind auszutauschen.

2.4 Sicherheit im Betrieb

2.4.1 Allgemein



- **Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen!**
Die angesaugte Last muss unmittelbar nach dem Aufnehmen (z.B. von einer Palette oder von einem LKW) bis knapp über den **Boden abgesenkt werden** (ca. 20 - 30 cm). Anschließend ist die **Last** durch die **Lastsicherungskette zusichern** und darf **erst dann** zur Verlegestelle transportiert werden.

Last zum Transportieren nur so hoch wie nötig anheben (Empfehlung ca. 0,5 m über Boden).

Das Schwenken des Gerätes über Personen hinweg ist untersagt. Lebensgefahr!



- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.
- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.
- Der Bediener muss das Manometer stets im Auge behalten. Last (z.B. Steinplatte) **nur** anheben, wenn der erforderliche Vakuum-Unterdruck erreicht ist. Wenn der Zeiger des Manometers sich in den roten Bereich unter dem erforderlichen Vakuum-Unterdruck bewegt, **Last sofort absetzen. Lebensgefahr – Last wird herabfallen!**



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich. Bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).

- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten. **Lebensgefahr!**

- Lasten niemals schräg ziehen oder schleifen.

- Die Last niemals außermittig ansaugen, ansonsten **Kippgefahr**.

- Last erst von der Saugplatte ablösen, wenn sie vollständig und sicher am Boden aufliegt oder steht. **Finger weg von der Last beim Lösen. Quetschgefahr!**



- Die Tragfähigkeit und Nennweiten/Nenngrößen des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

- Festsitzende Lasten nicht mit dem Gerät losreißen.

- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last ist **verboten!**

Unnötige Erschütterungen sind zu vermeiden. So wie das **schnelle Fahren** mit dem Trägergerät/Hebezeug über unebenes Gelände!



Lebensgefahr: Last könnte dadurch herunterfallen, oder Lastaufnahmemittel beschädigt werden! Generell darf mit angehobener Last nur mit **Schrittgeschwindigkeit** gefahren werden!

2.5 Hinweise für das Betreiberunternehmen

- Das Hebezeug ist nach dem Stand der Technik gebaut und betriebssicher. Dennoch gehen davon Gefahren aus,
- wenn es nicht von geschultem oder zumindest unterwiesenem Personal benutzt wird,
- wenn es nicht seiner Bestimmung gemäß eingesetzt wird.
Gefahren können unter diesen Umständen entstehen für:
- Leib und Leben des Benutzers und Dritter,
- das Gerät und weitere Sachwerte des Anwenders.

2.6 Hinweise für das Installations-, Wartungs- und Bedienpersonal



- Das Gerät darf nur von qualifiziertem Fachpersonal, wie Mechaniker und Elektriker, installiert und gewartet werden.
- Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Jede Person, die im Betrieb des Anwenders mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur des Gerätes beauftragt ist, muss die Betriebsanleitung und besonders das Kapitel "Sicherheit" gelesen und verstanden haben.
- Der Betrieb des Anwenders muss durch innerbetriebliche Maßnahmen sicherstellen,
- dass die jeweiligen Benutzer des Gerätes eingewiesen werden,
- dass sie die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
- und dass ihnen die Betriebsanleitung jederzeit zugänglich bleibt.
- Die Zuständigkeiten für die unterschiedlichen Tätigkeiten am Gerät müssen klar festgelegt und eingehalten werden. Es dürfen keine unklaren Kompetenzen auftreten.

2.7 Anforderungen an den Aufstellort



- Das Hebezeug darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen betrieben werden.
- Die Umgebungstemperatur muss im Bereich von +3°C bis +40°C liegen (bei Unter-/Überschreitungen bitte vorher Rücksprache mit dem Hersteller nehmen).
- Stellen Sie durch entsprechende innerbetriebliche Anweisungen und Kontrollen sicher, dass die Umgebung des Arbeitsplatzes stets sauber und übersichtlich ist.

2.8 Besondere Gefahren



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 ° C (37,5° F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Herabfallens der Last bedingt durch Nässe oder Vereisung.

- Da die Last durch Unterdruck an den Saugplatten des Gerätes gehalten wird, fällt sie herab, sobald der Unterdruck zusammenbricht (z.B. bei Energieausfall).

- Setzen Sie die Last bei Ausfällen wenn möglich sofort ab. Andernfalls entfernen Sie sich sofort aus dem Gefahrenbereich. **Lebensgefahr**



- Das Gerät erzeugt einen sehr starken Sog, der Haare und Kleidungsstücke einsaugen kann. Nicht in den Sauganschluss hineinsehen, wenn das Gerät eingeschaltet ist. **Augen können eingesogen werden.**

2.9 Bagger und andere Trägergeräte



- Das eingesetzte Trägergerät muss sich in betriebssicherem Zustand befinden.
- Nur beauftragte, qualifizierte und zertifizierte Personen dürfen das Trägergerät/ Bagger bedienen.
- Der Bediener des Trägergerätes muss die gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen erfüllen.



- Die maximal erlaubte Traglast des Trägergerätes darf unter keinen Umständen überschritten werden!

2.10 Arbeitsplätze

- Der Arbeitsplatz des Benutzers befindet sich vor dem Bediengriff.
- Der Benutzer muss so stehen, dass er das Vakuum-Manometer stets im Auge behalten kann.

2.11 Saugplatten

2.11.1 Vermeidung von Beschädigungen:

Zur Vermeidung von Beschädigungen (Risse, Materialabrieb) der Gummidichtung an der Saugplatte ist folgendes zu beachten:

- Während dem Arbeitseinsatz mit dem Gerät muss generell darauf geachtet werden, dass die Saugplatte weder beim Anheben, Absetzen bzw. Transportieren von Produkten an anderen Produkten oder sonstigen Gegenständen streift bzw. dagegen stößt.
- Da sonst unter Umständen die Gummidichtung durch die Saugplatte beschädigt werden kann (Gefahr Verlust der Saugkraft). Produkt (Steinplatte) könnte durch herabfallen. **Unfallgefahr!**



2.12 Persönliche Schutzausrüstung

- Tragen Sie bei der Bedienung des Gerätes stets:
- Sicherheitsschuhe (mit Stahlkappe),
- feste Arbeitshandschuhe.
- Gehörschutz

2.13 Verhalten im Notfall



- Ein Notfall liegt vor:
- bei plötzlichem Energieausfall (Spannungsausfall bzw. Druckluftausfall) → Gerät schaltet aus,
- wenn der Vakuumdruck unter **-0,2 bar** in den roten Bereich des Manometers abfällt → akustische Warneinrichtung ertönt.
- Setzen Sie die Last, wenn möglich sofort ab. Ist das nicht mehr möglich, dann entfernen Sie sich sofort aus dem Gefahrenbereich. **Die Last wird herabfallen!**

2.14 Sicherheitseinrichtungen prüfen

- Das Hebegerät verfügt über folgende Sicherheitseinrichtungen:
- Sicherheitseinrichtungen prüfen:
 - Manometer mit roter Gefahrenbereichsanzeige
 - Warneinrichtung - akustisch bzw. elektronisch (optional)
 - bei unterbrochenem Betrieb zu Beginn jeder Arbeitsschicht oder
 - bei durchgehendem Betrieb einmal wöchentlich

Manometer und Warneinrichtung prüfen:



- Um ein sicheres Arbeiten des Gerätes zu gewährleisten, ist vor jedem Geräteeinsatz ein **Batterietest der Warneinrichtung durchzuführen**.
- Der Funktionstest wird bei Umgebungsdruck ohne angesaugte Last (Manometer zeigt 0 mbar) durchgeführt.
- Warneinrichtung überwacht das Betriebsvakuum und Stromausfall
- Hebegerät einschalten.
- Hebegerät auf eine Steinplatte oder ähnliches aufsetzen und Steinplatte ansaugen.
- **Achtung:** Steinplatte nur ansaugen, nicht anheben! Die Steinplatte kann sich bei der Überprüfung lösen und herabfallen.
- Wenn der Unterdruck aufgebaut ist, stellen Sie eine Undichtheit an der Dichtlippe der Saugplatte her.
- Der Unterdruck am Manometer nimmt ab. Wenn der Zeiger den roten Gefahrenbereich erreicht, muss die Warneinrichtung Alarm geben.

Saugschläuche und -klemmen prüfen:

Prüfen Sie alle Saugschläuche und Schlauchklemmen auf festen Sitz, ggf. nachziehen.

Beseitigen Sie Mängel, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Stellen sich während des Betriebes Mängel ein, Gerät ausschalten und Mängel beheben.

3 Allgemeines

3.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Hebegerät (QJ-600-E) ist ausschließlich geeignet zum Anheben und Transportieren und Versetzen von Steinplatten, Betonelementen, sowie auch stark porösen Plattenbelägen und Waschbetonoberflächen mit den entsprechenden Saugplatten.

Dieses Gerät wird mittels Seil, Lasthaken, Ketten oder ähnlichem an ein beliebiges Trägergerät (z.B. Bagger) angehängt.

Für die unterschiedlichen Einsatzzwecke und Steinplattengrößen gibt es verschiedene Saugplatten, die durch einen Schnellwechselverschluss an das Gerät (QJ-600-E) angebaut werden.

Die zulässige maximale Tragfähigkeit des Gerätes von 600 kg darf nicht überschritten werden.

Das Hebegerät ist bestimmungsgemäß nicht für das Ansaugen von Lasten mit nassen Oberflächen geeignet!



Dieses Gerät ist serienmäßig mit folgenden Elementen ausgestattet:

- mit fest angebaute Saugplatte ESP 120-38/38 (Tragfähigkeit WLL max. 120 kg)
- Verbindungskabel mit Ein-/Ausschalter am Stecker für externe Stromversorgung (230 V Wechselstrom bei Best.-Nr.: 52400045 bzw. 110 V Wechselstrom bei Best.-Nr.: 52400049)
- Lastsicherungskette

Zubehör:



- Benzinbetriebener Stromerzeuger *SE-H Honda EU 22 i* als alternative Stromversorgung zum Betreiben des Gerätes (QJ-600-E). → Best.-Nr.: 52500243 (230V/ 50 Hz, 2,25 kW, Gewicht 22,5 kg)
- Adapter QJ für Speedy Saugplatten an QUIKJET QJ (42420118)
- Adapter QJ für Drehkopf (40110319)
- Radsatz QJ-RS für QUIKJET QJ (42420083)
- Saugplatten:

- QJ-ESP 320-59/59	(Tragfähigkeit WLL 320kg #)	(42420102)
- QJ-ESP 400-98/48	(Tragfähigkeit WLL 400kg #)	(42420104)
- QJ-ESP 600-78,5/78,5	(Tragfähigkeit WLL 600kg #)	(42420106)
- QJ-ESP 350-151/29	(Tragfähigkeit WLL 350kg #)	(42420108)
- QJ-ESP 170-90/25	(Tragfähigkeit WLL 170kg #)	(42420110)
- QJ-ESP 250-90/35	(Tragfähigkeit WLL 250kg #)	(42420112)
- QJ-ESP 500-140/40	(Tragfähigkeit WLL 500kg #)	(42420114)

Wert bei -0,2 bar Unterdruck



Zur Gewährleistung der Funktion der Turbine beim Betrieb des QJ 600 mittels Stromerzeuger **unbedingt beachten:**

- min. Dauerleistung des Stromerzeugers **1600 W**.
- ausschließlich Stromerzeuger mit moderner Invertertechnologie, z.B. *SE-H Honda EU 22 i*, verwenden.

**NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:**

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!**

Die **Tragfähigkeit** und **Nennweiten/Nenngrößen** des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte/Verwendung mit dem Gerät sind strengstens untersagt:

- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Verwendung des Zubehörs „Stromerzeuger EU 22i“ zum Betreiben anderer elektrischer Geräte (wie Radios, Bohrmaschinen etc.)
- Ansaugen von Flüssigkeiten und Schüttgut (z.B. Granulate)



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

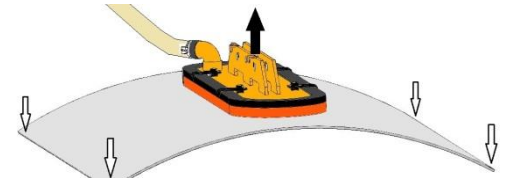
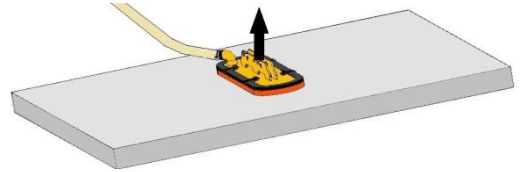
- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



ACHTUNG: Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen! (→ Kapitel „Sicherheit im Betrieb“ und „Begriffsdefinitionen“)

- Die Last (Steinplatte) welche angesaugt und transportiert werden soll, muss genügend Eigenstabilität aufweisen, da ansonsten **Bruchgefahr** beim Anheben besteht!
- Steinplatten dürfen sich beim Anheben **keinesfalls** durchbiegen – darauf ist besonders bei dünnen und großformatigen Steinplatten zu achten!
- Generell dürfen Lasten (Steinplatten) nur **mittig** angesaugt werden, da sonst die Last schief am Gerät hängt, was zum Bruch der Last führen kann - speziell beim Anheben von großformatigen Steinplatten mit einer kleinen Saugplatte.
- Standardsaugplatten sind nicht für den Transport von Glasscheiben geeignet!



Es dürfen **nur** Saugplatten des Herstellers **Probst** verwendet werden!



Einige der Saugplatten, die an das Gerät angebaut werden können, reduzieren seine Tragfähigkeit (WLL).

Auf jeder Saugplatte ist die zulässige Tragfähigkeit (WLL) angegeben.

Es dürfen **nur** für das Gerät **zugelassene** Saugplatten verwendet werden!

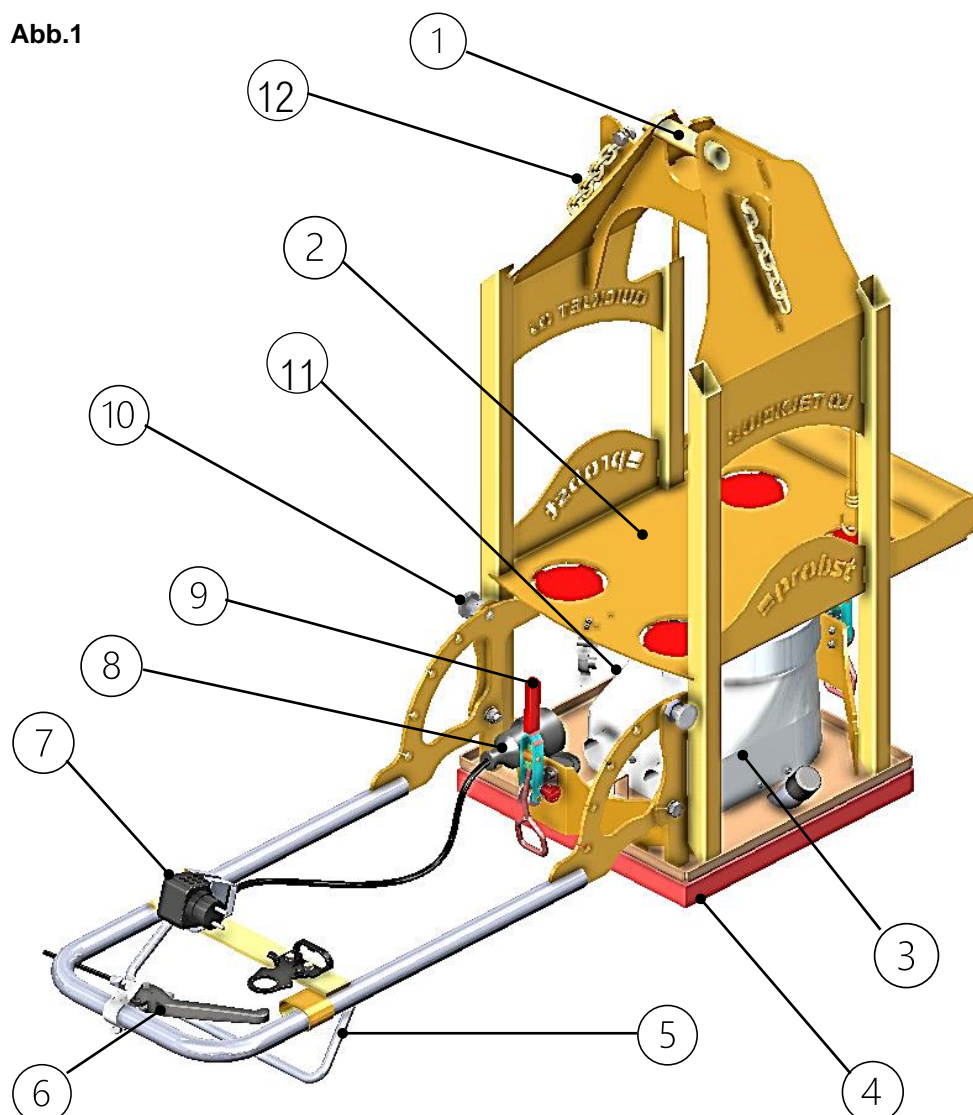


Das Überschreiten der zulässigen und der angegebenen Tragfähigkeit (WLL) der Saugplatte ist **strengstens untersagt!**

Gefahr: Herunterfallen der Last!

3.2 Übersicht und Aufbau

Abb.1



1	Einhängeöse
2	Montageplatz für Zubehör „Stromerzeuger EU 22 i“
3	Gebläseeinheit
4	Saugplatte ESP 120-38/38
5	Schutzbügel
6	Handgriff mit Betätigungshebel
7	Netzstecker für externe Stromversorgung (230 V/ 110 V)
8	Anschlussdose zur Gebläseeinheit (3)
9	Verschluss-Spanner für Montage von Zubehör Saugplatten
10	Federriegel für Verstellung Position des Handgriffs
11	Netzstecker von Gebläseeinheit
12	Sicherungskette

QJ-600 E inklusive Zubehör

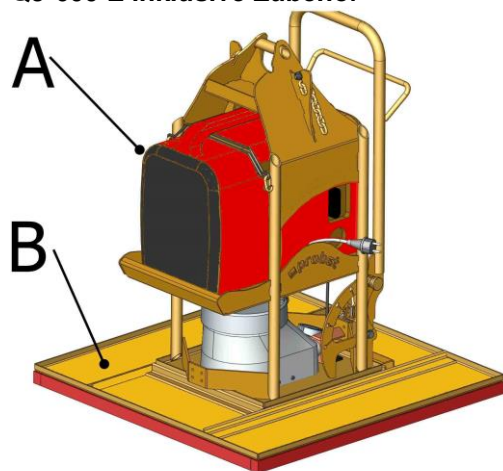


Abb.2

A	Stromerzeuger EU 22 i (52500243)
B	Zubehör Saugplatte ESP 600

3.3 Technische Daten

Die genauen technischen Daten (wie z.B. Tragfähigkeit, Eigengewicht, etc.) sind dem Typenschild zu entnehmen.

4 Installation

4.1 Mechanischer Anbau

Nur Original-Probst-Zubehör verwenden, im Zweifelsfall Rücksprache mit dem Hersteller halten.



Die **Tragfähigkeit** des Trägergerätes/Hebezeuges darf durch die Last des Gerätes, der optionalen Anbaugeräte (Drehmotor, Einstecktasche, Kranausleger etc.) und die zusätzliche Last der Greifgüter **nicht überschritten** werden!

Greifgeräte müssen **immer kardanisch** aufgehängt werden, so dass sie in jeder Position frei auspendeln können.



Auf **keinen** Fall dürfen die Greifgeräte auf **starre** Weise mit dem Hebezeug/Trägergerät verbunden werden!

Es kann in kurzer Zeit zum Bruch der Aufhängung führen. Tod, schwerste Verletzungen und Sachschaden können die Folge sein!



Bei Verwendung des Gerätes an optionalen Anbaugeräten (wie Einstecktasche, Kranausleger etc.) ist es aufgrund der möglichst niedrigen Bauweise des Gesamtgerätes (zur Vermeidung von Hubhöhenverlust) nicht auszuschließen, dass bei pendelnder Aufhängung des Gerätes und ungünstiger Positionierung bei Fahrbewegungen des Trägergerätes, das Gerät mit angrenzenden Bauteilen zusammenstoßen kann. Dies ist durch geeignete Positionierung des Gerätes und angepasster Fahrweise möglichst zu vermeiden. Daraus resultierende Schäden werden nicht im Rahmen der Gewährleistung reguliert.

4.1.1 Einhängeöse / Einhängebolzen

Das Gerät ist mit einer Einhängeöse / Einhängebolzen ausgerüstet und kann somit an verschiedenste Trägergeräte/Hebezeuge angebracht werden.



Es ist darauf zu achten, dass die Einhängeöse / Einhängebolzen sicher mit dem Anschlagmittel (Kranhaken, Schlupf etc.) verbunden ist und nicht abrutschen kann.

4.1.2 Lasthaken und Anschlagmittel

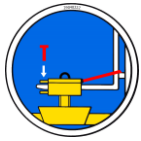


Das Gerät wird mit einem Lasthaken oder einem geeigneten Anschlagmittel am Trägergerät/Hebezeug angebracht.

Es ist darauf zu achten, dass die einzelnen Kettenstränge nicht verdreht oder verknotet sind.

Bei der mechanischen Installation des Gerätes ist darauf zu achten, dass alle örtlich geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

4.1.3 Einstecktaschen (optional)

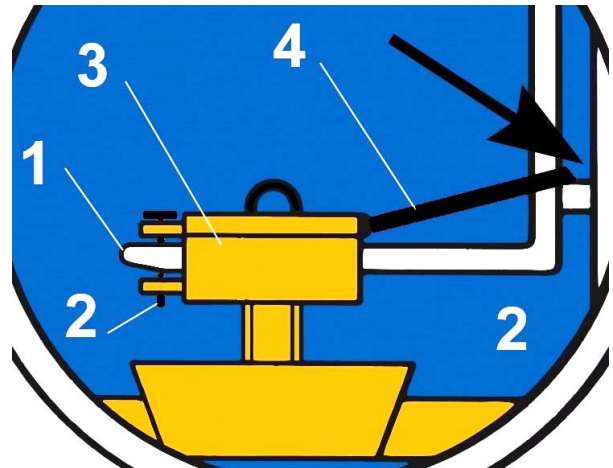
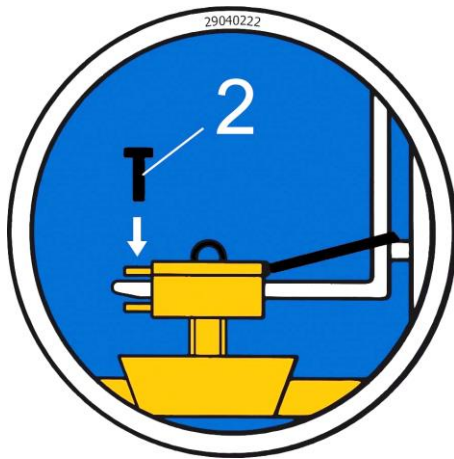


Um eine sichere Verbindung zwischen dem Gabelstapler und der Einstecktasche (3) herzustellen, fährt man mit den Gabelstapler-Zinken (1) in die Einstecktasche (3) hinein.

Danach arretiert man diese entweder mittels Arretierungsschrauben (2), welche durch eine vorzusehende Bohrung in die Stapler-Zinken (1) gesteckt wird, oder mittels einer Kette oder eines Seils (4), das durch die Ösen an den Einstecktasche (3) und um den Gabelträger (↘) gelegt werden muss.



Diese Verbindung **muss** hergestellt werden, da sonst die Einstecktasche beim Staplerbetrieb von den Gabelstapler-Zinken rutschen kann. **UNFALLGEFAHR!**

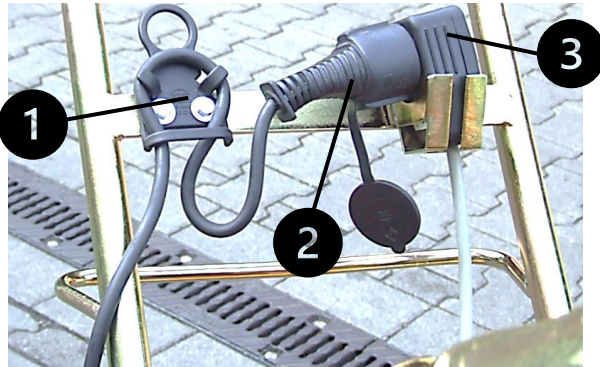


4.2 Installation HONDA-Stromerzeuger EU 22i



Beim Installieren des HONDA-Stromerzeugers an den vorgesehenen Platz am Gerät „QJ-600-E“ muss das Vakuumgebläse ausgeschaltet sein. Das Gerät muss komplett auf ebenem Grund auf dem Boden stehen.

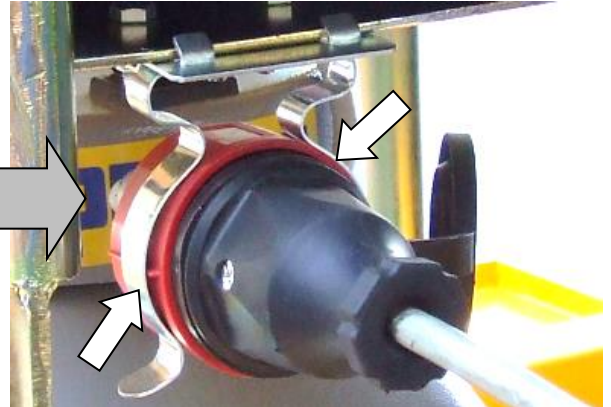
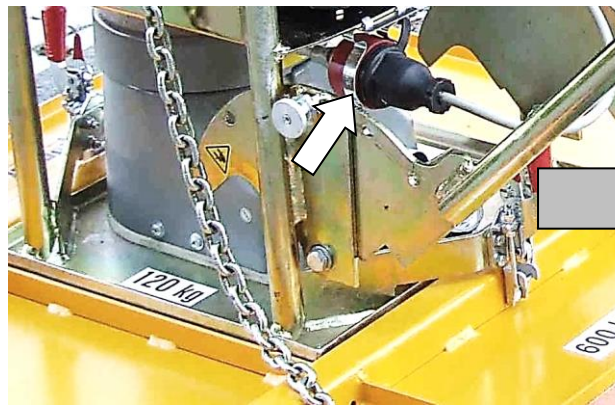
1. Netz-Stromkabel von Stromkabelhalterung (1) entfernen u. Stromkabeldose (2) vom Kabelstecker (3) abziehen.



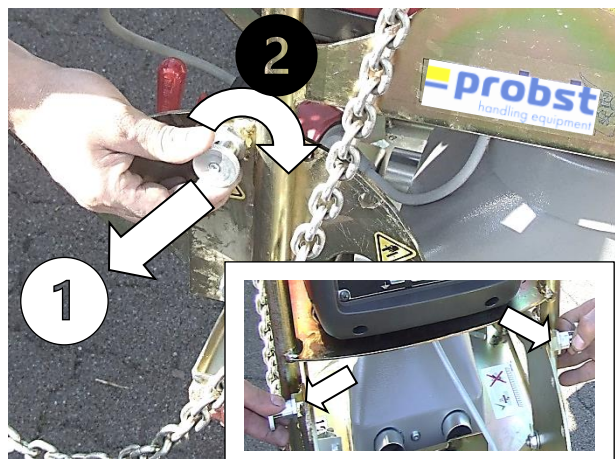
2. Stromkabel (3) von Gebläseeinheit kommend aus der Halterung am Handgriff entnehmen (7).



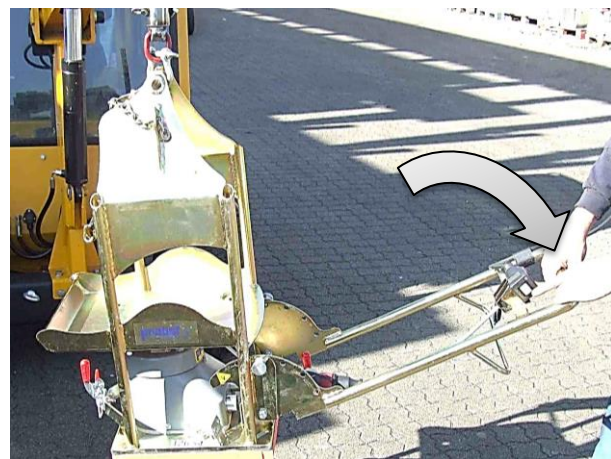
3. Anschließend Steckdose an Klemmbügel (vor Gebläseeinheit) befestigen (7).



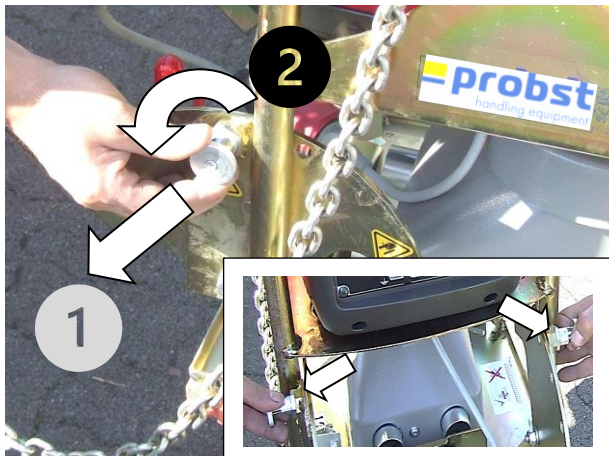
4. Beide Federriegel (rechts u. links am Gerät) herausziehen, dabei etwas verdrehen und wieder loslassen.



5. Handgriff nach unten bewegen (7), damit der HONDA-Stromerzeuger am Gerät installiert werden kann.



6. Zum Feststellen des Handgriffs, wieder beide Federriegel (rechts u. links am Gerät) etwas herausziehen, dabei verdrehen und wieder los lassen, bis diese einrasten.



7. HONDA-Stromerzeuger an Montageplatz einführen (↖).



8. Korrekte Position des HONDA-Stromerzeugers am Gerät



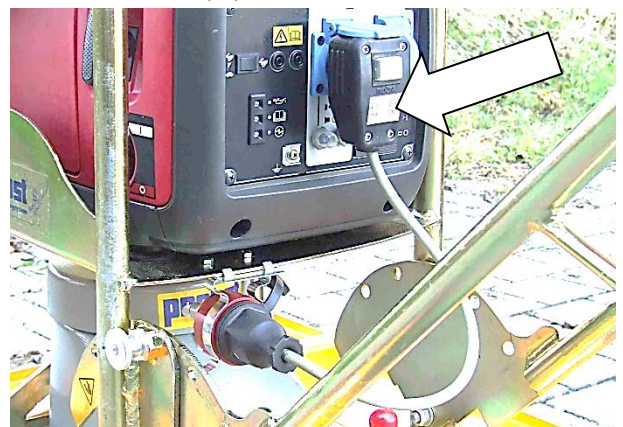
9. Gummiband zur Sicherung des Stromerzeugers unter dem Transportgriff (des Stromerzeugers) durchziehen u. an in beiden dafür vorgesehen Haken an Gerätekonstruktion einhängen (↘ ↙)



10. Korrekte Sicherung des Stromerzeugers mit Gummiband (↘ ↙)



11. Verbindungsstecker (mit integriertem EIN/AUS-Schalter) in eine der beiden Steckdosen am Stromerzeuger einstecken. (↗).

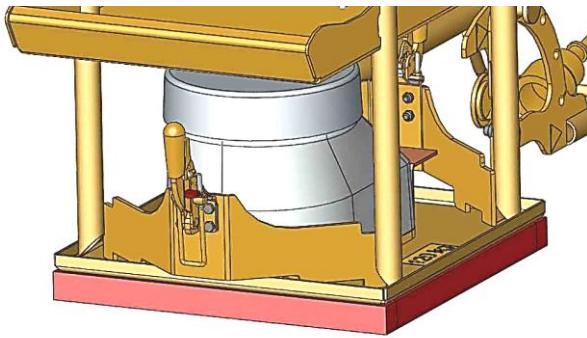


4.3 Installation Saugplatten

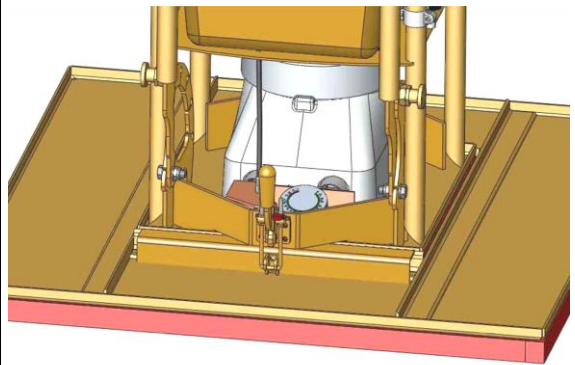


Beim Installieren/Wechseln anderer zum Gerät „QJ-600-E“ zugelassenen Saugplatten muss das Vakuumbelüftungssystem ausgeschaltet sein. Das Gerät muss komplett auf ebenem Grund auf dem Boden stehen und darf nur zum Bestücken mit einer der Zubehör Saugplatten etwas angehoben werden (20-30 cm).

12. Gerät mit integrierter Standard-Saugplatte ESP 120-38/38

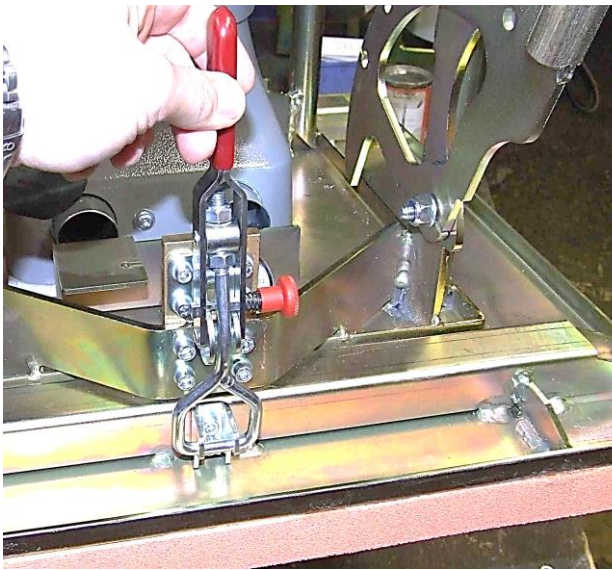


13. Gerät mit installierter Zubehör-Saugplatte

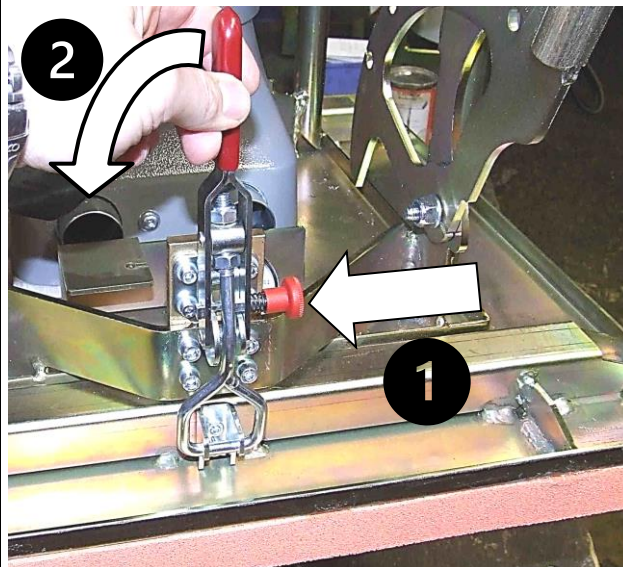


Gerät auf der jeweiligen Zubehör-Saugplatte mittig positionieren und mit den beiden Verschlussspannern sichern.

14. Verschluss-Spanner in geschlossener Position.



15. Zum Öffnen des Verschluss-Spanners, erst Entriegelungsknopfes drücken (←) und dann Spannhebel öffnen (↗).
(Beim Schließen wird der Verschluss-Spanner automatisch vom Entriegelungsknopf arretiert.)



5 Bedienung

5.1 Bedienung allgemein



Wird das Gerät mit Netz-Stromversorgung betrieben, **muss** das Netz-Stromkabel an der dafür vorgesehenen Stromkabelhalterung (1) am Handgriff (4) befestigt werden (siehe **Abb. 01**)! Damit die Steckerverbindung des Netz-Stromkabels gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert ist (z.B. durch unbeabsichtigtes Treten auf das Kabel mit der Folge: **Vakuum fehlt → Last fällt ab**).



Beim Abstellen des Gerätes mit laufendem Motor **muss** darauf geachtet werden, dass das Gerät nicht auf einer dichten Oberfläche steht, sondern immer mit **Frischluft** versorgt wird (z.B. auf einem Holzstück).

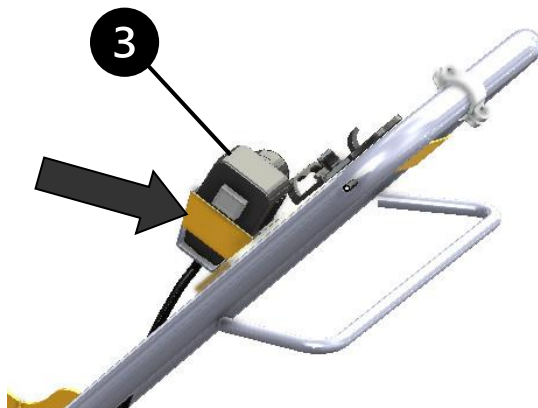
Bei Pausen länger als **zwei Minuten muss** das Gerät abgeschaltet werden.



Vor dem Ansaugen eventuell vorhandenes Wasser von der Saugoberfläche entfernen. Nach jedem Ansaugen und Ablegen von feuchten Lasten muss das Vakuum Hebegerät mindestens 3 Minuten bei geöffneter Belüftungsklappe betrieben werden (freies Saugen ohne Last), um vorhandene Feuchtigkeit aus dem der Vakuumsystem zu entfernen.



16. Stromkabel (3) von Gebläseeinheit kommend in der Halterung am Handgriff positionieren (↘).



17. Netz-Stromkabel an Stromkabelhalterung (1) befestigen u. Kabelstecker (3) in Stromkabeldose (2) einstecken.

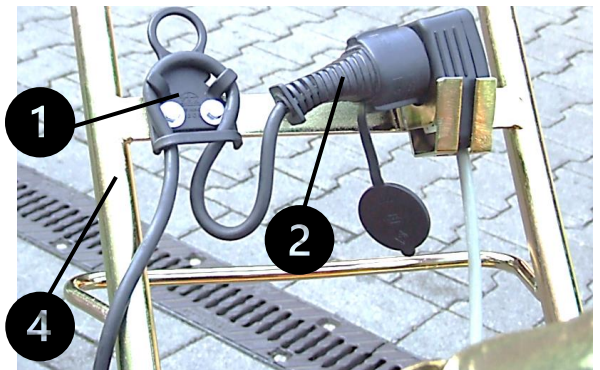
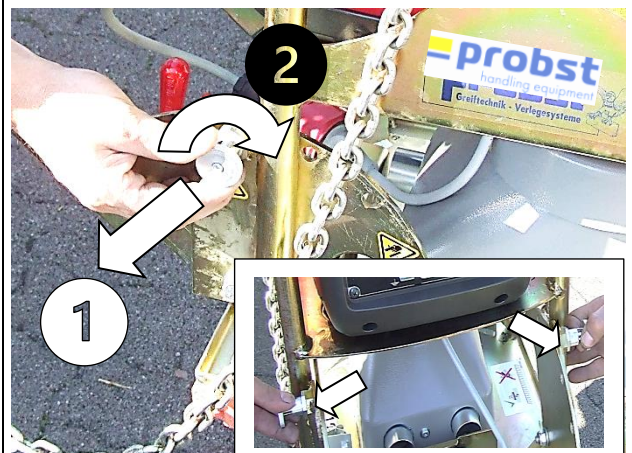


Abb. 01

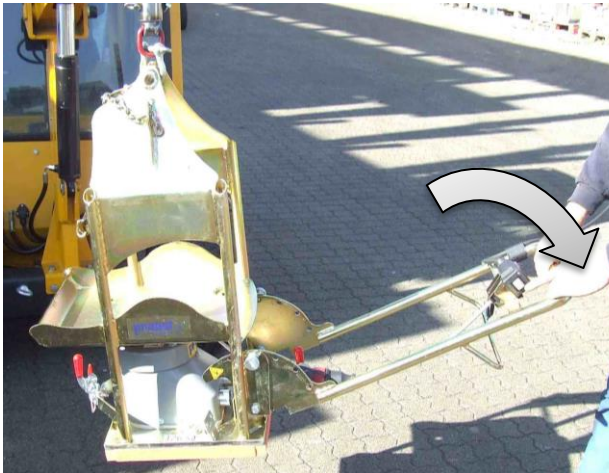
18. Um den Handgriff (↙) auf die gewünschte Arbeitshöhe einzustellen,



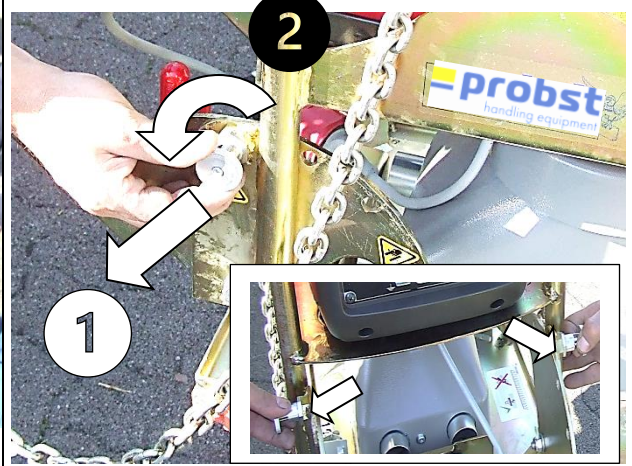
19. müssen beide Federriegel (rechts u. links am Gerät) etwas herausziehen, dabei verdrehen und wieder los lassen, bis diese einrasten.



20. Handgriff nach unten bewegen (⬇️), bis die gewünschte Arbeitshöhe erreicht ist.



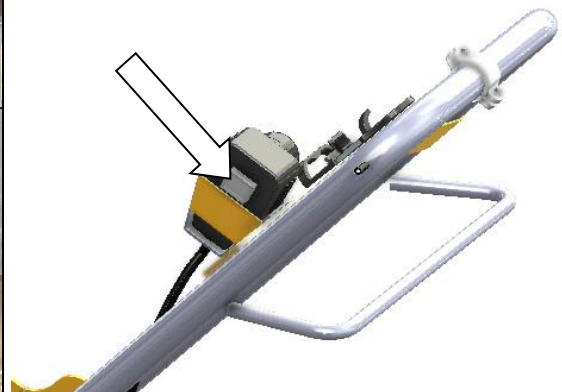
21. Zum Feststellen des Handgriffs, wieder beide Federriegel (rechts u. links am Gerät) etwas herausziehen, dabei verdrehen und wieder los lassen, bis diese einrasten.



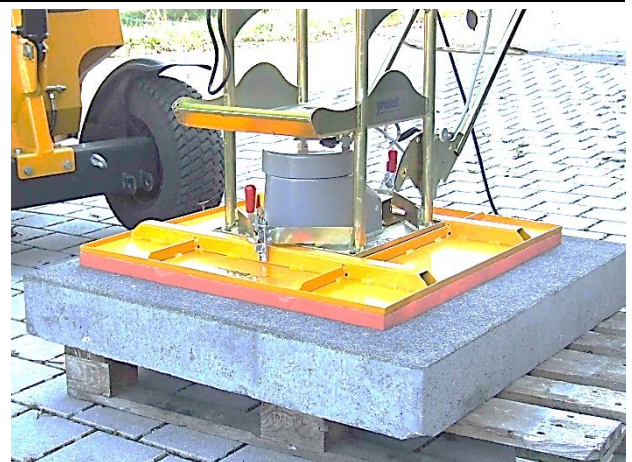
22. Vakuumerzeugung über Druckschalter an Gebläseeinheit einschalten (⬆️).



23. Das Ansaugen der Last (Steinplatte) erfolgt über den Kabelstecker (mit integriertem EIN/AUS-Schalter) am Handgriff (⬇️).



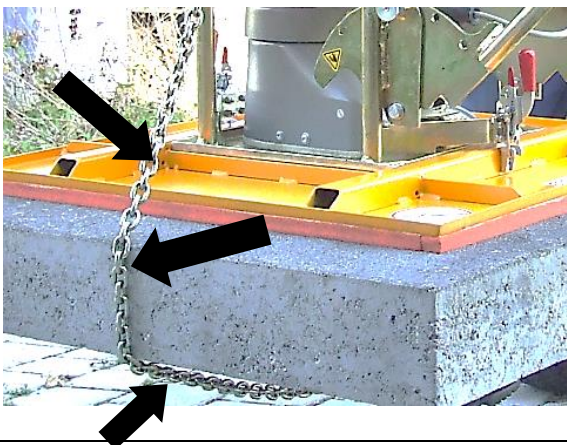
24. Die Saugplatte muss **immer** vollständig auf der Last (Steinplatte) aufsitzen und ansaugen.
Der Sauggreifer muss immer mittig auf dem Werkstück positioniert werden damit eine gleichmäßige Lastverteilung sichergestellt ist. Wenn der Sauggreifer außermittig positioniert wird, besteht bei Hub- und Senkbewegungen die Gefahr, dass die Last aufgrund der ungleichen Lastverteilung plötzlich abfallen kann.
Manometer beobachten. Sobald - 0,2 bar Unterdruck erreicht ist, kann die Last angehoben werden.
Auf keinen Fall vorher anheben, die Last würde herabfallen.



25. Gerät mit angesaugter Last nur ein wenig anheben (ca. 20-30 cm), dann Lastsicherungskette aus Kettenkasten entnehmen (⚡) und unter der angehobenen Last durchwerfen(durchführen) ...



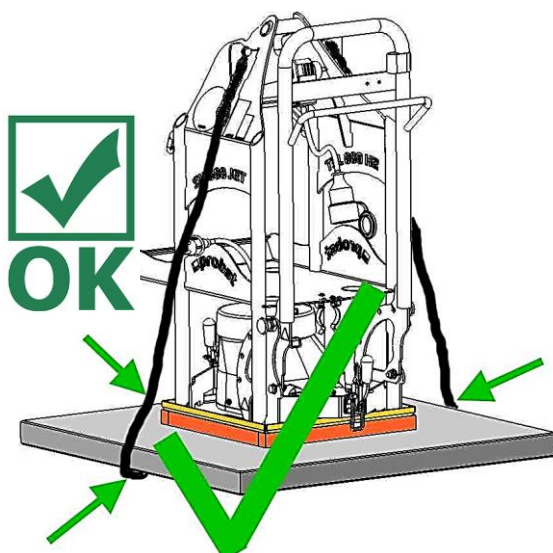
26. ... und unter der angehobenen Last durchwerfen/durchführen. **Niemals dabei unter die Last (Steinplatte) mit den Händen fassen! Quetschgefahr!**



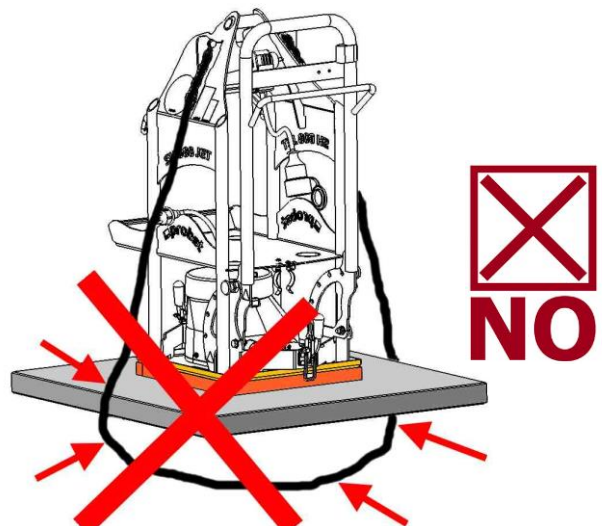
27. Lastsicherungskette auf der anderen Seite des Gerätes **straff** einhängen (⚡) (Kettenende im Kettenkasten Verstaen).



28. Lastsicherungskette muss straff an Last anliegen, damit **Last bei Vakuumausfall (z.B. bedingt durch Stromausfall)** durch die Lastsicherungskette gehalten wird.



29. Lastsicherungskette darf niemals locker unter der Last hängen, da sonst Last bei Vakuumausfall (z.B. bedingt durch Stromausfall) herunterfallen kann.

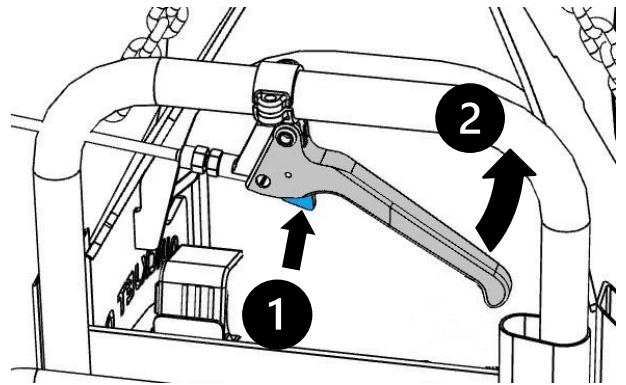




30. Jetzt kann das Gerät mit angesaugter Last zum Bestimmungsort transportiert werden.
31. Last vorsichtig absenken (ca. 20-30 cm Abstand zum Boden), Lastsicherungskette aushängen und unter Last hervorziehen.
- 32. Niemals dabei unter die Last (Steinplatte) mit den Händen fassen! Quetschgefahr!**
33. Lastsicherungskette wieder in Kettenkasten legen
34. Gerät mit angesaugter Last komplett auf dem Boden absetzen.



35. Zum Ablösen der Last (von der Saugplatte), zuerst Verriegelung betätigen und dann Betätigungshebel in Richtung Handgriff ziehen. →



Die Lastsicherungskette darf keinesfalls als „Anschlagmittel“ verwendet werden, um das Gerät (QJ-600-E) am Trägergerät (z.B. Bagger) zu befestigen!



Der Zeitintervall zwischen Heben und Belüften sollte **2/3 zu 1/3** sein.

Maximale Hebezeit 2 Minuten anschließend **1 Minute freies Saugen** (ohne Last), ansonsten besteht **Überhitzungsgefahr** des Gebläses (Folge: Gebläse fällt aus).



Tägliche Außerbetriebnahme:

Bevor das Gerät am Druckschalter abgeschaltet wird, muss es mindestens **1 Minute** bei geöffneter Belüftungsklappe betrieben werden. Hierdurch werden eventuell vorhandene Schmutzablagerungen im Gebläse abgelöst und herausbefördert.

5.1.1 Bedienung mit Zubehör Stromerzeuger



Details siehe Kapitel „Installation HONDA-Stromerzeuger EU 22 i“, bzw. beiliegende HONDA-Betriebsanleitung (GENERATOR EU 20i), bzw. KIPOR „Stromerzeuger IG 2000“.

6 Wartung und Pflege

6.1 Allgemeine Hinweise



Das Gerät darf nur von qualifiziertem Fachpersonal, Mechaniker und Elektriker, installiert und gewartet werden. Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Vor Wartungsarbeiten ist generell der Netzstecker zu ziehen.

Das Gebläse darf während der Gewährleistungszeit nicht geöffnet werden.

Ein Öffnen führt zum Verlust der Gewährleistung!

Prüfen Sie nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten auf jeden Fall die Sicherheitseinrichtungen wie im Kapitel "Sicherheit" beschrieben.



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen

6.2 Wartungsplan

	Intervall				
	täglich	wöchent- lich	monat- lich	1/2- jährlich	jährliche Prüfung
Sicherheitseinrichtung prüfen: - Manometer OK?	X				X
Elektroinstallation noch i.O.? Kabelverschraubungen fest?					X
Sind alle Verbindungen fest Schlauchschellen etc.?				X	
Sind Typen- und Traglastschild noch auf dem Gerät?					X
Ist die Bedienungsanleitung noch vorhanden und den Arbeitern bekannt?					X
Überprüfung tragender Teile (z.B. Aufhängung) auf Verformung, Verschleiß oder sonstige Beschädigung.					x
Sauggreifer reinigen/ Kontrolle, keine Risse, Dichtlippe homogen etc.? gegebenenfalls austauschen		X			X
Filtersieb reinigen		X			
Ist die Prüfplakette UVV erneuert?					X
Allgemeiner Zustand des Gerätes					X
Dichtheitsprüfung			X		X

6.3 Sauggreifer/ Dichtlippen

- Dichtlippen mindestens einmal wöchentlich von anhaftenden Gegenständen und Schmutz wie Kleber, Leim und Spänen, Staub usw. reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen Glyzerin.
- Beschädigte Dichtlippen (Risse, Löcher, Wellenbildung) sofort austauschen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes Kaltreiniger (kein Waschbenzin oder ätzenden Flüssigkeiten verwenden).
- Saugplatten werden immer komplett ausgetauscht!

6.4 Dichtheitsprüfung

Dichtheitsprüfung vierteljährig durchführen.

- Stellen Sie hierzu das Hebegerät auf eine dichte Oberfläche z.B. Blech- oder Glasplatte und saugen diese an. Es muss sich ein Unterdruck von mindestens –220 mbar aufbauen.

Wird dieser Unterdruck nicht erreicht, prüfen Sie:

- Dichtlippe beschädigt?
- Verschraubungen undicht?
- Filtersieb gereinigt?

6.5 Reparaturen

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

6.6 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ DGUV Regel 100-500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Die Durchführung der Sachkundigenprüfung kann auch durch den Hersteller Probst GmbH erfolgen. Kontaktieren Sie uns unter: service@probst-handling.de
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „Sachkundigenprüfung/ Expert inspection“ gut sichtbar anzubringen (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tüv-Aufkleber mit Jahreszahl).





Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

6.7 Hinweis zum Typenschild



- Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.
- Die maximale Tragfähigkeit (WLL) gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragfähigkeit (WLL) darf **nicht** überschritten werden.
- Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.

Beispiel:



6.8 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten

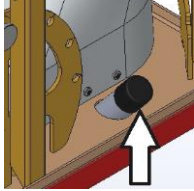


- Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige Original-Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!



- Gerät niemals mit Hochdruckreiniger reinigen, da durch den auftreffenden Wasserstrahl eventuell elektrische Bauteile beschädigt werden könnten!**
- Bei sichtbarer Verschmutzung, Gerät lediglich mit einem feuchten Lappen reinigen!

6.9 Störungsbeseitigung

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Last wird nicht angesaugt	Undichtigkeit im System	Dichtheitsprobe durchführen: Saugplatte entfernen, Gerät einschalten u. untere Öffnung des Gerätes abdichten (z.B. mit Plexiglas oder Blechplatte). Unterdruck von mind. -0,2 bar muss am Manometer erreicht werden.
		Anschlüsse, Verschraubungen, Leitungen und Schläuche prüfen
	Saugplattendichtring ist beschädigt	Saugplattendichtring abziehen und reinigen. Bei Beschädigung austauschen
Alle Funktion am Gerät sind OK, jedoch Last lässt sich nicht anheben	unebene Flächen, Risse; Aussparungen, zu stark luftdurchlässiges Material (porös), Gewicht zu groß	Überprüfung, ob Last/Material geeignet ist.
Elektrik	Elektromotor ist defekt	Elektromotor prüfen
Vakuum-Gebläse läuft, aber Last wird nicht angesaugt	Filtersieb verstopft	Filtersieb reinigen
	Schnellspannverschlüsse nicht verriegelt	Schnellspannverschlüsse verriegeln
	Verschlusskappe (siehe Bild) am Vakuumgebläse fehlt	Verschlusskappe ersetzen 
Kein Vakuum vorhanden/ Gerät funktioniert nicht	Stromerzeuger/ Vakuumgebläse	<ul style="list-style-type: none"> • Stromerzeuger überprüfen • Tankentlüftung geöffnet • Benzin Mindestfüllmenge unterschritten? → überprüfen • Öl Mindestfüllmenge unterschritten? → überprüfen • Bei Kaltstart „Choke“! Hauptschalter auf „EIN/ON • Ein/ Aus Schalter am Vakuum-Gebläse überprüfen

Vakuum-Gebläse läuft nicht an	Elektrik/ Vakuumgebläse	<ul style="list-style-type: none"> • Stromzufuhr überprüfen. • Stromstecker nicht korrekt eingesteckt? → überprüfen • Vakuum-Gebläse defekt? → überprüfen • Ein-/Ausschalter am Handgriff überprüfen. • Vakuum-Gebläse überhitzt? → Vakuum-Gebläse abkühlen lassen. • Vakuum-Gebläse defekt? → überprüfen. • Ein/ Aus Schalter am Vakuum-Gebläse defekt? → überprüfen. • Stromerzeuger defekt? → überprüfen
-------------------------------	-------------------------	---

7 Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen



Das Produkt **darf nur** von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung/ zum Recyclen vorbereitet werden. Entsprechend vorhandene **Einzelkomponenten** (wie Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Batterien/Akkus etc.) **müssen** gemäß den **national/ länderspezifisch geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften** entsorgt/recycelt werden!



Das Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden. ¹⁾

¹⁾ per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____
 Gerätetyp: _____ Artikel-Nr.: _____
 Geräte-Nr.: _____ Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten nach 50 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

QJ-600-E / QJ-600-E-110



ET | Kasutusjuhendit

Sisukord

1	EÜ vastavusdeklaratsioon.....	3
2	Turvalisus.....	4
2.1	Ohutusjuhised	4
2.2	Ohutusmärgistus	4
2.3	Funktsionaalne ja visuaalne kontroll	5
2.4	Tööohutuse tagamine.....	6
2.4.1	Üldine	6
2.5	Märkused tegutsevale äriühingule	7
2.6	Juhised paigaldus-, hooldus- ja teeninduspersonalile	7
2.7	Nõuded paigalduskohale	7
2.8	Erilised ohud.....	8
2.9	Ekskavaatorid ja muud kandevahendid	8
2.10	Töökohad	8
2.11	Imiplaadid	9
2.11.1	Kahjustuste vältimine:	9
2.12	Isikukaitsevahendid	9
2.13	Käitumine hädaolukorras.....	9
2.14	Kontrollida ohutusseadmeid	10
3	Üldist.....	11
3.1	Nõuetekohane kasutamine.....	11
3.2	Ülevaade ja paigaldus	14
3.3	Tehnilised andmed	14
4	Paigaldus.....	15
4.1	Mehaaniline paigaldus.....	15
4.1.1	Riputusaas/riputuspolt	15
4.1.2	Koormakonks ja kinnitusvahendid	15
4.1.3	Sisendtaskud (valikuline)	16
4.2	HONDA elektrigeneraatori paigaldamine EU 22i	17
4.3	Imiplaatide paigaldamine.....	19
5	Kasutamine	20
5.1	Üldine tegevus.....	20
5.1.1	Töötamine koos elektrigeneraatori lisaseadmetega	23
6	Hooldus ja hooldus	24
6.1	Üldine teave	24
6.2	Hooldusgraafik	24
6.3	Imemisvahendid/tihendavad huuled.....	25
6.4	Lekkekatse	25
6.5	Remont.....	25
6.6	Auditikohustus	25
6.7	Märkus tüübisildil.....	26
6.8	Märkus PROBST-seadmete rentimise/laenamise kohta.....	26
6.9	Tõrgete kõrvaldamine.....	27
7	Seadmete ja masinate kõrvaldamine / ringlussevõtt.....	28

Me jätame endale õiguse teha muudatusi kasutusjuhendis esitatud teabes ja illustatsioonides.

1 EÜ vastavusdeklaratsioon

Nimetus: QUICKJET QJ-600-E
Tüüp: QJ-600-E / QJ-600-E-110
Toote nr: 52400045 / 52400049



Tootja: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

Eelnimetatud masin vastab ELi järgmiste direktiivide asjakohastele nõuetele:

2006/42/EÜ (masinadirektiiv)

Tuginetud on järgmistele standarditele ja tehnilistele spetsifikatsioonidele:

DIN EN ISO 12100

Masinate ohutus. Projekteerimise, riskide hindamise ja riskide vähendamise üldised põhimõtted

DIN EN ISO 13857

Masinaohutus. Ohutusvahemikud, mis väldivad käte ja jalgade sattumist ohtlikku alasse

2014/30/EU (Elektromagnetiline ühilduvus)**DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)**

Masinate ohutus - Tööstusmasinate elektriseadmed - Osa 1: Üldnõuded

DIN EN 1012-1 / DIN EN 1012-2

Kompressorid ja vaakumpumbad; ohutusnõuded 1. ja 2. osa.

Dokumenteerimiseks volitatud isik:

Nimi: Jean Holderied

Aadress: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Saksamaa

Allkiri, allkirja andnud isiku andmed:





Erdmannhausen, 23.07.2024.....



(Eric Wilhelm, Juhataja)


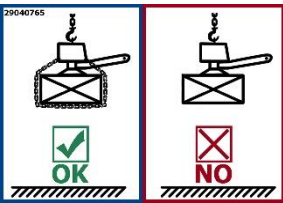

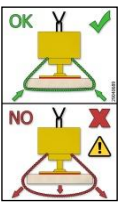
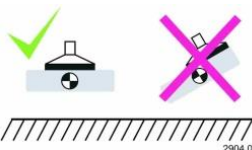
2 Turvalisus

2.1 Ohutusjuhised



	Eluoht! Näitab ohtu. Kui seda ei väldita, on tagajärjeks surm ja väga tõsised vigastused.
	Ohtlik olukord! Tähistab ohtlikku olukorda. Kui seda ei väldita, võivad tekkida vigastused või materiaalne kahju.
	Keeld! Tähistab keeldu. Selle eiramine toob kaasa surma ja tõsiseid vigastusi või varalise kahju.
	Oluline teave või kasulikud näpunäited kasutamiseks.

2.2 Ohutismärgistus



KEELUMÄRK

Sümbol	Tähendus	Tellimuse nr:	
	Ärge kunagi astuge rippuva koorma alla. Eluoht!	29040210 29040209 29040204	30 mm 50 mm 80 mm 80 mm
	Mitte mingil juhul ei tohi imetud koormat tõsta ja transportida ilma täiendava kinnitamiseta koormakinnitusahelaga.	29040765	100 x 70 mm
	Mitte mingil juhul ei tohi imetud koormat tõsta ja transportida ilma täiendava kinnitamiseta koormakinnitusahelaga.	29040767	55 x 25 mm
	Koormust kinnitav kett peab olema koormuse vastu pingul. Koormuse kinnituskett ei tohi kunagi koormuse all lõdvalt rippuda!	29040689	70x41 mm
	Ärge kunagi tõstke tooteid keskpunktist väljaspoole (alati koormuse raskuskeskmes).	29040383 29040594	102x52 mm 65x33 mm

HOIATUSMÄRK

Sümbol	Tähendus	Tellimuse nr:	Suurus:
	Käte purustamise oht.	29040221 29040220 29040107	30 mm 50 mm 80 mm 80 mm
	Käevigastuse oht rihmaajami tõttu.	29040451	48x54 mm

KOHUSTUSLIK MÄRK

Sümbol	Tähendus	Tellimuse nr:	Suurus:
	Iga kasutaja peab olema lugenud ja mõistnud seadme kasutusjuhendit ja ohutusnõudeid.	29040665 29040666	30 mm 50 mm
	Kandke kuulmiskaitset.	29040298	50 mm

2.3 Funktsionaalne ja visuaalne kontroll



- Enne iga kasutamist tuleb seadme toimimist ja korrasolekut kontrollida.
- Hooldust, määrimist ja tõrkeotsingut tohib teha ainult siis, kui seade on välja lülitatud!



- Ohutusega seotud defektide korral tohib seadet uuesti kasutada alles pärast defekti täielikku kõrvaldamist.
- Kui seadme mis tahes osa on pragunenud, lõhenenud või kahjustatud, tuleb seadme kasutamine viivitamatult lõpetada.



- Seadme kasutusjuhend peab alati olema kasutuskohas kättesaadav.
- Seadme külge kinnitatud andmesildi ei tohi eemaldada.
- Lugematud märgid tuleb asendada.

2.4 Tööohutuse tagamine

2.4.1 Üldine



- **Seda seadet tohib kasutada ainult maapinnal!**

Kohe pärast koorma ülesvõtmist (nt kaubaaluselt või veoautolt) tuleb see langetada veidi **maapinnast** kõrgemale (umbes 20-30 cm). Seejärel tuleb **koorem kinnitada koormakinnituskettiga** ja **alles seejärel võib seda** paigalduskohta transportida. Tõstke koormat ainult nii kõrgele, kui see on transpordiks vajalik (soovitus ca 0,5 m kõrgusel maapinnast).

Seadme ümberpööramine inimeste kohal on keelatud. Eluht!



- Käsitsi juhtimine on lubatud ainult käepidemetega seadmete puhul.
- Operaator ei tohi seadme laadimise ajal lahkuda juhtimispositsioonilt ja peab alati jälgima koormust.
- Operaator peab alati jälgima rõhumõõturit. Tõstke koormat (nt kiviplaati) **alles** siis, kui nõutav vaakumi alarõhk on saavutatud. Kui rõhumõõturi osuti liigub punasesse piirkonda, mis jääb allapoole nõutavat vaakumi alarõhku, tuleb **koorem kohe maha lasta**.

Eluht - koorem kukub alla!



- Inimeste viibimine tööpiirkonnas töö ajal on keelatud! Välja arvatud juhul, kui see on hädavajalik. Seadme kasutusviisi tõttu, nt seadet käsitsi juhtides (käepideme abil).
- Rippkoormuse all seismine on keelatud. **Eluht!**
- Ärge kunagi tõmmake ega lohistage koormat nurga all.
- Ärge kunagi imege koormat keskkohast välja, sest vastasel juhul **on oht**, et **see võib ümber kukkuda**.



- Eemaldage koorem imiplaadilt alles siis, kui see on täielikult ja kindlalt põrandal või paigal. **Hoidke sõrmed koormast vabastades sellest eemale. Purustumisoht!**

- Seadme kandevõimet ja nimilaiust/nimimõõte ei tohi ületada.
- Ärge kasutage seadet fikseeritud koormuste mahavõtmiseks.
- Seadme järsk tõstmine või langetamine koos koormaga või ilma koormata on **keelatud!** Vältige tarbetut vibratsiooni. Sama kehtib ka kandeseadmega/tõstukiga **kiire liikumise kohta** ebatasasel maastikul!



Eluht: koorem võib alla kukkuda või koormakäitlusseadis võib kahjustada!
Üldiselt sõitke tõstetud koormaga ainult **kõndimiskiirusel!**

2.5 Märkused tegutsevale äriühingule

- Tõsteseade on ehitatud vastavalt tehnika tasemele ja seda on ohutu kasutada. Sellest hoolimata on sellega seotud ohud,
 - kui seda ei kasuta koolitatud või vähemalt instrueeritud personal,
 - kui seda ei kasutata ettenähtud eesmärgil.
- Sellistel asjaoludel võivad tekkida ohud
- Kasutaja ja kolmandate isikute elu ja tervis,
 - seadme ja muu kasutaja vara.

2.6 Juhised paigaldus-, hooldus- ja teeninduspersonalile



- Seadet tohib paigaldada ja hooldada ainult kvalifitseeritud personal, näiteks mehaanikud ja elektrikud.
- Elektrisüsteemiga seotud töid võivad teha ainult kvalifitseeritud elektrikud.
- Iga kasutaja ettevõttes töötav isik, kes vastutab seadme paigaldamise, kasutuselevõtu, kasutamise, hoolduse ja remondi eest, peab olema lugenud ja mõistnud kasutusjuhendit ja eelkõige peatükki "Ohutus".
- Kasutaja ettevõtte peab selle tagama sisemiste meetmete abil,
- et vastavaid seadme kasutajaid juhendatakse,
- et nad on lugenud ja mõistnud kasutusjuhendit,
- ja et kasutusjuhend oleks neile alati kättesaadav.
- Seadmega seotud erinevate tegevuste vastutus peab olema selgelt määratletud ja sellest tuleb kinni pidada. Pädevused ei tohi olla ebaselged.

2.7 Nõuded paigalduskohale



- Tõsteseadet ei tohi kasutada plahvatusohtlikus keskkonnas.
- Ümbritseva keskkonna temperatuur peab olema vahemikus +3°C kuni +40°C (kui temperatuur jääb alla või ületab seda vahemikku, konsulteerige eelnevalt tootjaga).
- Tagada, et töökeskkond oleks alati puhas ja hästi korraldatud asjakohaste sisemiste juhiste ja kontrollide abil.

2.8 Erilised ohud



- Kindlustage tööpiirkond volitamata isikute, eriti laste eest.
- Valgustage tööala piisavalt.
- Olge ettevaatlik niiskete, külmunud või määrdunud ehitusmaterjalidega.
- Olge äikesetormi ajal ettevaatlik!



- Töötamine seadmega ilmastikutingimustes alla 3 °C (37,5 °F) on keelatud! On oht, et koormus võib niiskuse või jäätumise tõttu maha kukkuda.



- Kuna koormust hoiab seadme imiplaatidel alarõhk, langeb see niipea, kui alarõhk langeb (nt elektrikatkestuse korral).
- Kui võimalik, laske rikke korral koormus kohe maha. Vastasel juhul eemalduge kohe ohualast. Eluoht
- Seade tekitab väga tugeva imemisjõu, mis võib juukseid ja riideid sisse imeda. Ärge vaadake imemisühendusse, kui seade on sisse lülitatud. **Silmad võivad sisse imeda.**

2.9 Ekskavaatorid ja muud kandevahendid



- Kasutatav kandevahend peab olema ohutus töökorras.
- Kandurit/ekskavaatorit võivad kasutada ainult volitatud, kvalifitseeritud ja sertifitseeritud isikud.
- Kandeseadme operaator peab vastama seadusega nõutavale kvalifikatsioonile.



- Kanduri maksimaalset lubatud koormust ei tohi mingil juhul ületada!

2.10 Töökohad

- Kasutaja töökoht asub juhtimiskäepideme ees.
- Kasutaja peab seisma nii, et ta saab alati jälgida vaakumrõhumõõturit.

2.11 Imiplaadid

2.11.1 Kahjustuste vältimine:

Imiplaadi kummitihendi kahjustuste (praod, materjali kulumine) vältimiseks järgige järgmist:

- Seadme kasutamisel tuleb jälgida, et imiplaat ei puutuks toodete tõstmisel, asetamisel või transportimisel kokku teiste toodete või esemetega ega põrkuks nende vastu.
- Vastasel juhul võib imiplaat kahjustada kummitihendit (imemisvõimsuse kadumise oht). Toode (kiviplaat) võib maha kukkuda. **Õnnetusoh!**



2.12 Isikukaitsevahendid

- Seadmega töötades kandke alati järgmisi kaitsevahendeid:
- Turvajalatsid (terasest varbakattega),
- tugevad töökindad.
- Kuulmiskaitse

2.13 Käitumine hädaolukorras

- See on hädaolukord:
- → Äkilise elektrikatkestuse korral (elektrikatkestus või suruõhukatkestus) lülitub seade välja,
- → kui vaakumrõhk langeb alla **-0,2** baari ja langeb manomeetri punasesse piirkonda, kostub akustiline hoiatussignaal.
- Kui võimalik, asetage koormus kohe maha. Kui see ei ole enam võimalik, liikuge kohe ohualast eemale. **Koorem kukub maha!**



2.14 Kontrollida ohutusseadmeid

- Tõstevahend on varustatud järgmiste ohutusseadmetega:
- Kontrollige ohutusseadmeid:

Kontrollige manomeetrit ja hoiatusseadet:



Kontrollige imemisvoolikuid ja -klambrid:

- Punase ohuala indikaatoriga rõhumõõtur
- Hoiatusseade - akustiline või elektrooniline (valikuline)
- katkestatud töö ajal iga töövahetuse alguses või
- kord nädalas pidevaks tööks
- Seadme ohutu töö tagamiseks tuleb enne iga kasutuskorda teostada **hoiatusseadme aku testimine**.
- Funktsioonikatse viiakse läbi ümbritseva rõhu juures ilma koormuseta (manomeeter näitab 0 mbar).
- Hoiatusseade jälgib töövaakumit ja elektrikatkestust
- Lülitage tõsteseade sisse.
- Asetage tõsteseade kiviplaadile vms. ja imege kiviplaati.
- **Ettevaatust:** imege ainult kiviplaati üles, ärge tõstke seda! Kiviplaat võib kontrollimise ajal lahti tulla ja alla kukkuda.
- Kui vaakum on tekkinud, tekitab see lekke imiplaadi tihendihuulde juures.
- Negatiivne rõhk manomeetril väheneb. Kui osuti jõuab punasesse ohutsooni, peab hoiatusseade andma häiret.

Kontrollige, kas kõik imemisvoolikud ja voolikuklambrid on tihedalt kinni, vajadusel pingutage.

Kõrvaldage vead enne seadme kasutuselevõtmist. Kui vead ilmnevad töö ajal, lülitage seade välja ja kõrvaldage vead.

3 Üldist

3.1 Nõuetekohane kasutamine

Tõsteseade (QJ-600-E) sobib üksnes kiviplaatide, betoonelementide, samuti väga poorsete plaatide katete ja lahtiste betoonpindade tõstmiseks, transportimiseks ja teisaldamiseks koos vastavate imiplaatidega.

See seade kinnitatakse mis tahes kandeseadme (nt ekskavaatori) külge trossi, koormakonksude, kettide vms abil.

Erinevate rakenduste ja kiviplaadi suuruste jaoks on saadaval erinevaid imiplaate, mida saab seadme (QJ-600-E) külge kinnitada kiirliitmiku abil.



Seadme maksimaalset lubatud kandevõimet 600 kg ei tohi ületada.

Tõsteseade ei sobi märja pinnaga koormate imemiseks!

See seade on standardselt varustatud järgmiste elementidega:

- püsivalt kinnitatud imiplaadiga ESP 120-38/38 (maksimaalne kandevõime WLL 120 kg)
- Ühenduskaabel koos sisse/välja lülitiga pistikupesas välise toiteallika jaoks (230 V AC tellimisnumbri puhul: 52400045 või 110 V AC tellimisnumbri puhul: 52400049).
- Koormuse ohutusahel



Tarvikud:

- bensiinimootoriga *SE-H Honda EU 22 i* generaator alternatiivse toiteallikana seadme käitamiseks (QJ-600-E). → Tellimusnumber: 52500243 (230 V/ 50 Hz, 2,25 kW, kaal 22,5 kg).
- Adapter QJ Speedy imiplaatide jaoks QUIKJET QJ-le (42420118)
- Adapter QJ pöörleva pea jaoks (40110319)
- Rattakomplekt QJ-RS QUIKJET QJ jaoks (42420083)
- Imiplaadid:

- QJ-ESP 320-59/59	(kandevõime WLL 320kg #)	(42420102)
- QJ-ESP 400-98/48	(kandevõime WLL 400kg #)	(42420104)
- QJ-ESP 600-78.5/78.5	(kandevõime WLL 600kg #)	(42420106)
- QJ-ESP 350-151/29	(kandevõime WLL 350kg #)	(42420108)
- QJ-ESP 170-90/25	(kandevõime WLL 170kg #)	(42420110)
- QJ-ESP 250-90/35	(kandevõime WLL 250kg #)	(42420112)
- QJ-ESP 500-140/40	(kandevõime WLL 500kg #)	(42420114)

väärtus -0,2 baari negatiivse rõhu juures



Turbiini toimimise tagamiseks, kui QJ 600 töötab koos elektrigeneraatoriga, tuleb **kindlasti järgida järgmist:**

- min. Energiageneraatori pidevvõimsus **1600 W**.
- Kasutage ainult kaasaegse invertertehnoloogiaga generaatoreid, nt **SE-H Honda EU 22 i**.

**LUBAMATU TEGEVUS:**

Seadme **omavoliline muutmine** või ise ehitatud lisaseadmete kasutamine ohustab elu ja tervist ning on seetõttu rangelt **keelatud**!

Seadme **kandevõimet** ja **nimilaiust/nimimõõte** ei tohi ületada.

Seadme igasugune omavoliline transport/kasutamine on rangelt keelatud:

- Inimeste ja loomade vedu.
- Ehitusmaterjalide pakendite, esemete ja materjalide vedu, mida ei ole käesolevas juhendis kirjeldatud.
- lisaseadme "EU 22i elektrigeneraator" kasutamine muude elektriseadmete (nt raadiote, puuride jne) käitamiseks.
- vedelike ja puistematerjalide (nt graanulid) imemine



- Seadet tohib kasutada üksnes kasutusjuhendis kirjeldatud otstarbekohaseks kasutuseks järgides kehtivaid ohutuseeskirju ning järgides asjakohaseid õigusakte ja vastavusdeklaratsiooni.
- Igasugune muu kasutus loetakse mittenõuetekohaseks ja on **keelatud**!
- Lisaks tuleb järgida kasutuskohas kehtivaid seadusest tulenevaid ohutus- ja õnnetuste ennetamise eeskirju.



Kasutaja **peab** enne iga kasutamist veenduma, et:

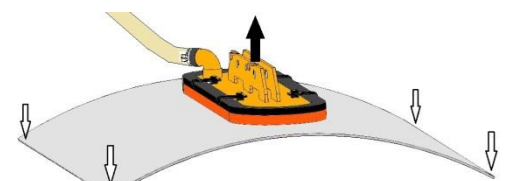
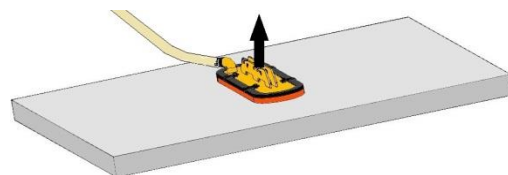
- seade sobib ettenähtud kasutamise jaoks,
- seade on nõuetekohases seisukorras,
- tõstetavad koormad sobivad tõstmiseks.

Kahtluste korral võtke enne kasutuselevõttu ühendust tootjaga.



TÄHELEPANU: Selle seadmega tohib töötada üksnes maapinna lähedal (→ peatükk „Ohutus käitusel“ ja „Terminite definitsioonid“)!

- Tõstetav ja transporditav koorem (kiviplaad) peab olema piisavalt stabiilne, vastasel juhul on tõstmisel **purunemisoht**!
- Kiviplaadid **ei** tohi tõstmisel **mingil juhul** painduda - see on eriti oluline õhukeste ja suureformaadiliste kiviplaatide puhul!
- Üldiselt võib koormat (kiviplaate) imeda ainult **keskelt**, sest vastasel juhul ripub koorem seadme küljes kõveralt, mis võib põhjustada koormuse purunemise - eriti suureformaadiliste kiviplaatide tõstmisel väikese imiplaadiga.
- Standardsed imiplaadid ei sobi klaasplaatide transportimiseks!





Kasutada tohib **ainult** tootja **Probst** imiplaate!



Mõned seadme külge kinnitatavad imiplaadid vähendavad selle kandevõimet (WLL).

Lubatud kandevõime (WLL) on märgitud igale imiplaadile.

Kasutada tohib **ainult** seadme jaoks **heakskiidetud** imiplaate!

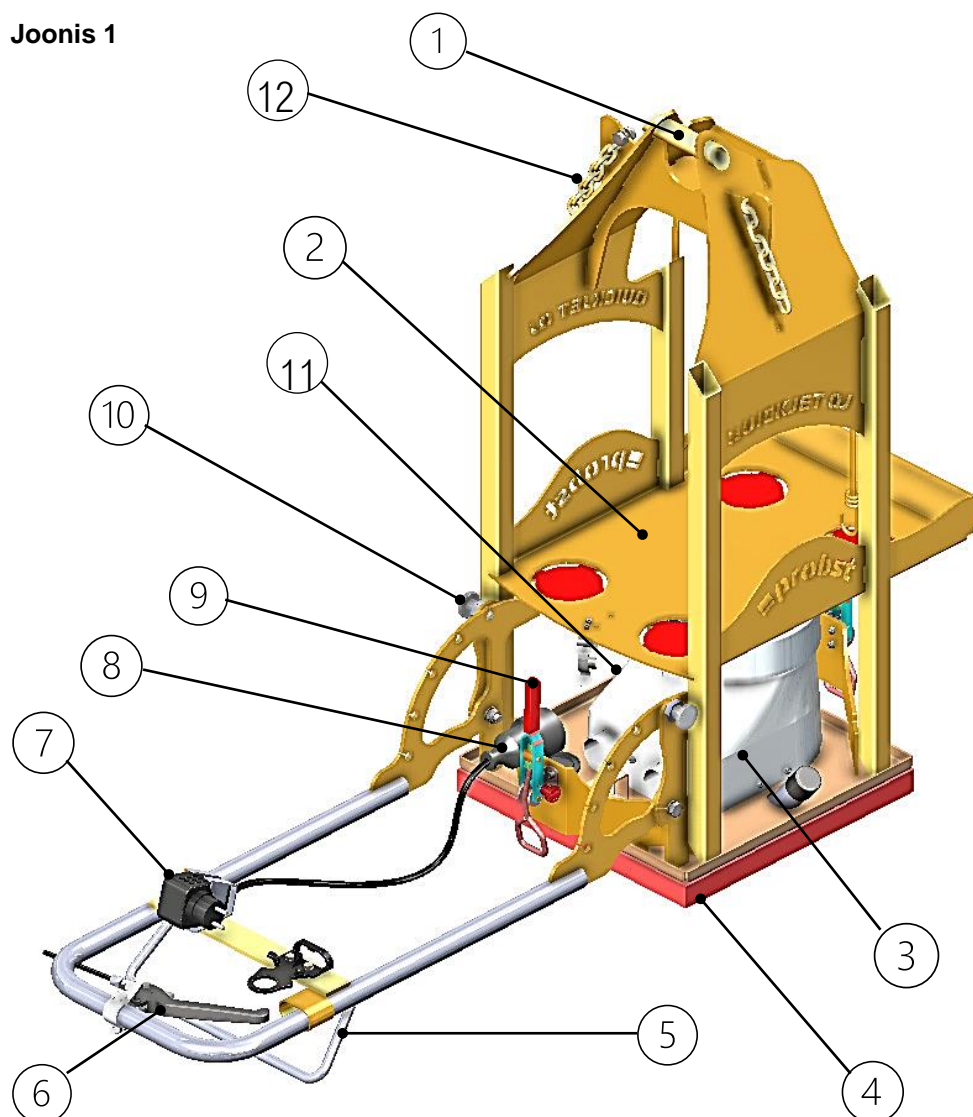


Imiplaadi lubatud ja ettenähtud kandevõime (WLL) ületamine on **rangelt keelatud!**

Oht: koormus võib kukkuda!

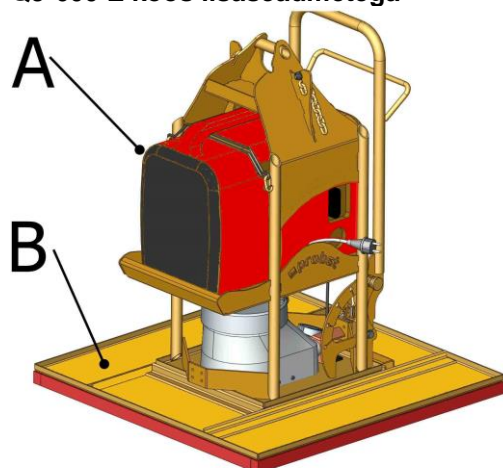
3.2 Ülevaade ja paigaldus

Joonis 1



1	Riputussilm
2	"EU 22 i elektrigeneraatori" lisaseadmete paigalduskoht
3	Puhastiüksus
4	Imiplaat ESP 120-38/38
5	Kaitseklamber
6	Käepideme käepide koos juhthoovaga
7	Võrgupistik välise toiteallika jaoks (230 V/ 110 V)
8	Ühenduskarbi ühenduskoht puhuriga (3)
9	Lukustusklamber imiplaatide kinnitamiseks tarvikud
10	Vedru sulgur käepideme asendi reguleerimiseks
11	Puhuriseadme võrgupistik
12	Turvakett

QJ-600 E koos lisaseadmetega



A	EU 22 i elektrigeneraator (52500243)
B	ESP 600 imiplaadi tarvikud

Joonis 2

3.3 Tehnilised andmed

Täpsed tehnilised andmed (nt kandevõime, tühimagi jne) on esitatud tüübisildil.

4 Paigaldus

4.1 Mehaaniline paigaldus

Kasutage üksnes Probsti originaaltarvikuid, kahtluste korral küsige nõu tootjalt.



Kandeseadme/tõsteseadme kandevõimet **ei tohi ületada** seadme koormus, lisavarustus (pöörlev mootor, sisestustasku, kraanapuu jne) ja haaratava kauba lisakoormus!

Haaramisseadmed peab **alati riputama kardaanriputiga**, nii et see saab igas asendis vabalt välja kiikuda.



Mitte mingil juhul ei tohi haaramisseadmeid ühendada tõstemehhanismi/kandeseadmega jäigalt! See võib lühikese ajaga põhjustada riputusvahendi murdumist. Tagajärjeks võivad olla surm, ülirasked vigastused ja materiaalne kahju!



Tööriista kasutamisel lisaseadmetel (nt sissekandekott, kraanapuu jne) ei saa kogu tööriista madalaima võimaliku konstruktsiooni tõttu (et vältida tõstekõrguse kaotust) välistada, et tööriista rippuva riputamise ja ebasoodsa asendi korral tööriista liikumisel võib tööriist kokku põrkuda kõrvalolevate osadega. Seda tuleks võimalikult vältida, paigutades töövahendi asjakohaselt ja sõites sobival viisil. Sellest tulenevad kahjustused ei kuulu garantii alla.

4.1.1 Riputusaas/riputuspolt

Seade on varustatud riputusaasa/riputuspoldiga ja seega saab seda kinnitada kõige erinevamatele kandeseadmetele/tõstemehhanismidele.



Peab jälgima, et riputusaas/riputuspolt on kindlalt ühendatud ühendusvahendiga (kraanakonks, aas jne) ja ei saa maha libiseda.

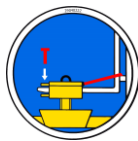
4.1.2 Koormakonks ja kinnitusvahendid



Seade kinnitatakse koormakonksu või sobiva kinnitusvahendi abil kandeseadmele/tõstemehhanismile. **Tuleb jälgida, et üksikud ketiharud ei oleks keerdus ega sõlmes.**

Seadme mehaanilisel paigaldamisel tuleb jälgida, et järgitaks kõiki kohalikke kehtivaid ohutuseeskirju.

4.1.3 Sisendtaskud (valikuline)

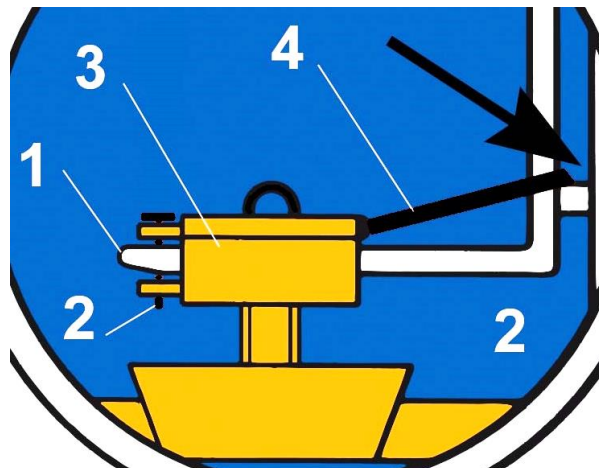
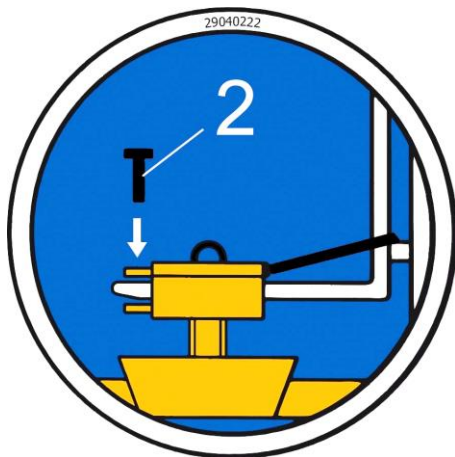


Kindla ühenduse loomiseks kahveltõstuki ja sisestamistasku (3) vahel sisestatakse kahveltõstuki piigid (1) sisestamistaskusse (3).

Seejärel lukustatakse need kas lukustuskruidide (2) abil, mis sisestatakse läbi kahveltõstuki piikide (1) augu, või keti või trossi (4) abil, mis tuleb viia läbi sisestamistasku (3) aasade ja ümber kahveltõstuki (↘).



See ühendus **peab** olema tehtud, sest vastasel juhul võib sissekandetasku kahveltõstuki hammaste küljest välja libiseda kahveltõstuki töötamise ajal. **ÕNNETUSOHT!**

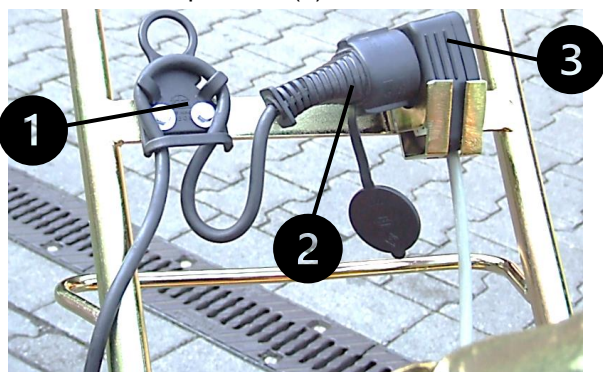


4.2 HONDA elektrigeneraatori paigaldamine EU 22i



HONDA elektrigeneraatori paigaldamisel seadme "QJ-600-E" ettenähtud kohta peab vaakumventilaator olema välja lülitatud. Seade peab olema maapinnal täielikult tasandatud.

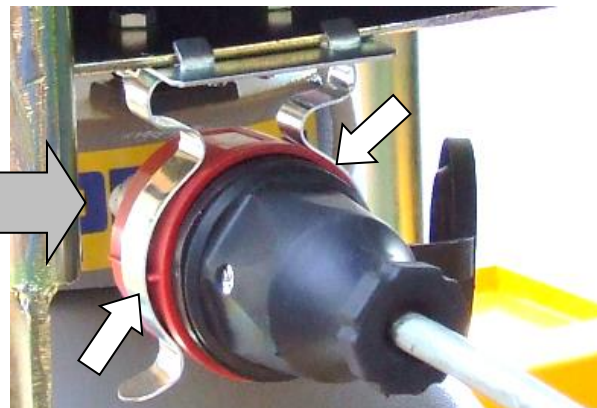
1. Eemaldage võrgukaabel võrgukaabli hoidikust (1) ja ühendage võrgukaabli pistikupesa (2) lahti kaabli pistikust (3).



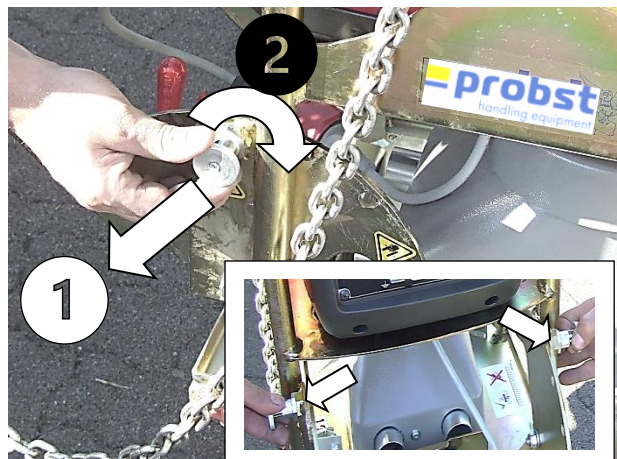
2. Eemaldage puhuriseadmest tulev toitejuhe (3) käepidemel olevast hoidikust (7).



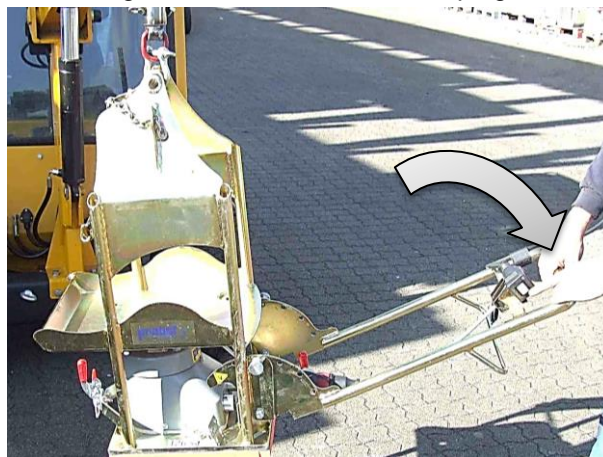
3. Seejärel kinnitage pistikupesa kinnitusklambri külge (puhuriseadme ees) 7.



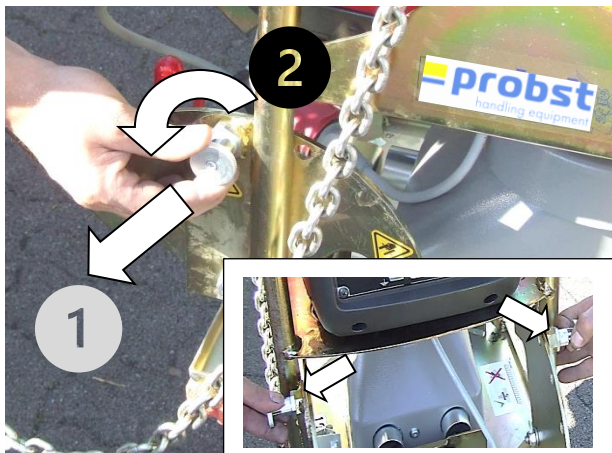
4. Tõmmake mõlemad vedru sulgurid (seadme paremal ja vasakul) välja, keerake neid veidi ja vabastage uuesti.



5. Liigutage käepidet allapoole (↘), et HONDA elektrigeneraator saaks seadmele paigaldada.



6. Käepideme pingutamiseks tõmmake mõlemat vedru sulgurit (seadme paremal ja vasakul) veidi välja, keerake neid ja vabastage uuesti, kuni need klõpsatavad.



7. Asetage HONDA elektrigeneraator paigalduskohta (↗).



8. HONDA generaatori õige asend seadmes



9. ↗↘Tõmmake elektrigeneraatori kinnitamiseks mõeldud kummirihm transportikäepideme (elektrigeneraatori) alla ja kinnitage see seadme konstruktsioonil olevate kahe konksu külge (↗↘).



10. ↗↘Energigeneraatori õige kinnitamine kummipaelaga (↗↘)



11. ↘Sisestage ühenduspistik (koos integreeritud ON/OFF-lülitiga) ühte kahest pistikupesast voolugeneraatoril (↘).

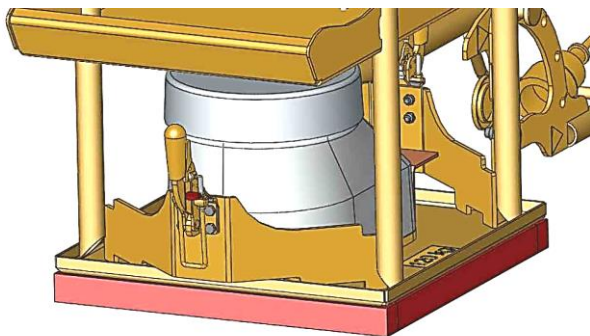


4.3 Imiplatide paigaldamine

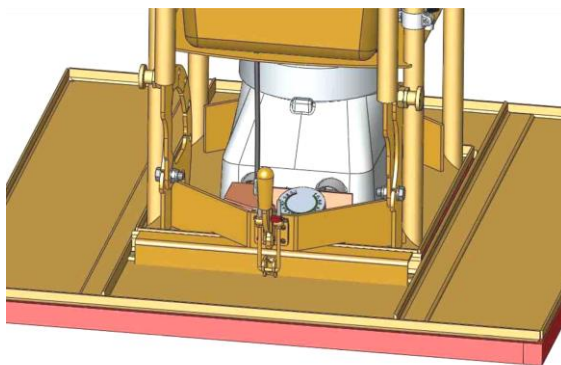


Teiste seadme "QJ-600-E" jaoks heakskiidetud imiplatide paigaldamisel/vahetamisel tuleb vaakumpuhur välja lülitada. Seade peab olema põrandal täielikult tasandatud ja seda tohib ühe lisaseadme imiplaadi paigaldamiseks ainult veidi (20-30 cm) tõsta.

12. Integreeritud standardse imiplaadiga seade ESP 120-38/38

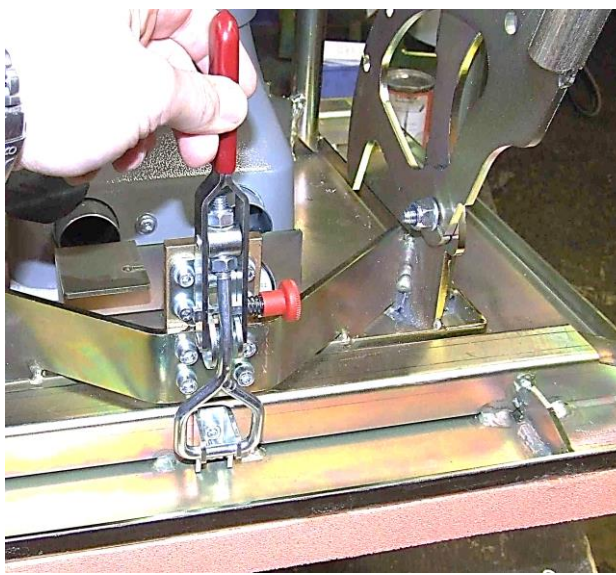


13. Seade koos paigaldatud imiplaadiga

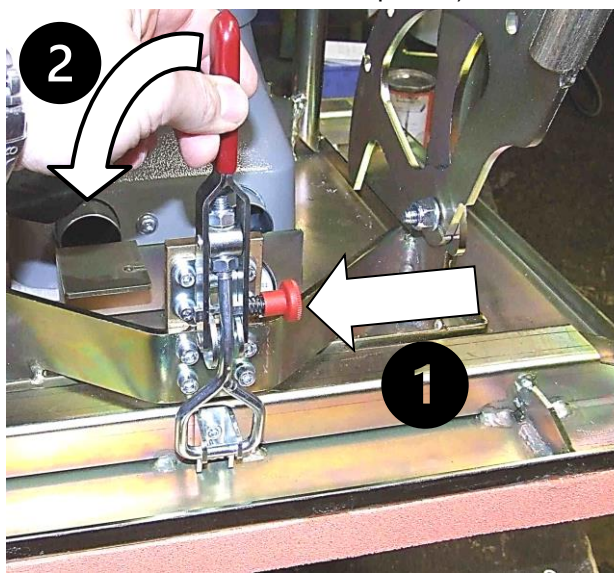


Asetage seade vastava lisaseadme imiplaadi keskele ja kinnitage kahe lukustusklambriga.

14. Sulguri pinguti suletud asendis.



15. Poldipingi avamiseks vajutage esmalt vabastamisnuppu (↶) ja seejärel avage pingutushoob (↷).
(Sulgemisel lukustub poldripingutusseade automaatselt vabastamisnupu abil).



5 Kasutamine

5.1 Üldine tegevus



Kui seadet kasutatakse vooluvõrguga, **tuleb** võrgukaabel kinnitada käepidemel (4) asuvasse võrgukaabli hoidikusse (1) (vt **joonis 01**)! →
Et võrguvõrgu toitejuhtme pistikühendus oleks kindlustatud tahtmatu lahtiühendamise vastu (nt juhusliku kaabli peale astumise korral, mille tagajärjel: **vaakum puudub Laadung langeb**).



Seadme parkimisel käivitatud mootoriga veenduge, **et** seade ei asu tihedal pinnal, vaid on alati **värske õhuga varustatud** (nt puidutükil).

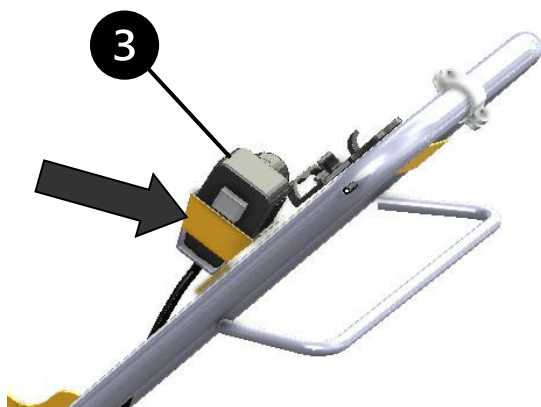
Seade **peab** olema välja lülitatud üle **kaheminutiliste** pauside puhul.



Enne imemist eemaldage imipinnalt vesi. Pärast igat imemist ja niiskete koormate ladustamist tuleb vaakumtõstukit kasutada vähemalt 3 minutit avatud ventilatsiooniklapiga (vaba imemine ilma koormata), et eemaldada niiskus vaakumsüsteemist.



16. Asetage puhuriseadmest tulev toitejuhe (3) käepidemel asuvasse hoidikusse (↘).



17. Kinnitage võrgukaabel võrgukaabli hoidikusse (1) ja sisestage kaabli pistik (3) võrgukaabli pistikupessa (2).

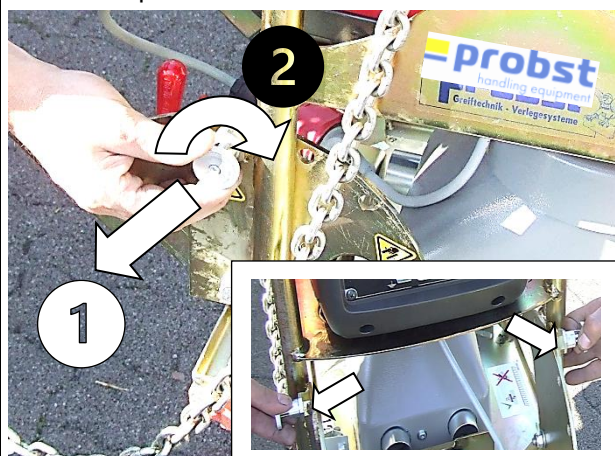


Joonis 01

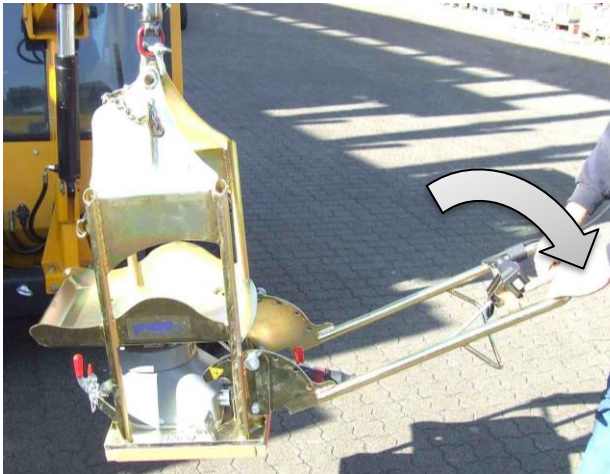
18. ↗Käepideme () reguleerimine soovitud töökõrgusele,



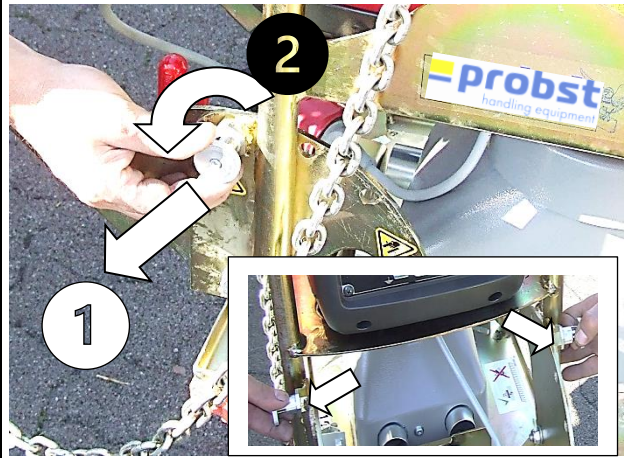
19. tuleb mõlemad vedru sulgurid (seadme paremal ja vasakul) veidi välja tõmmata, neid keerata ja uuesti lahti lasta, kuni need klõpsatavad.



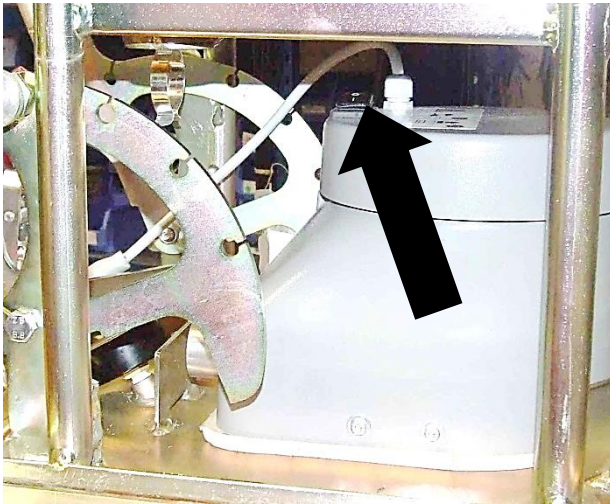
20. Liigutage käepidet allapoole (↘), kuni saavutate soovitud töökõrguse.



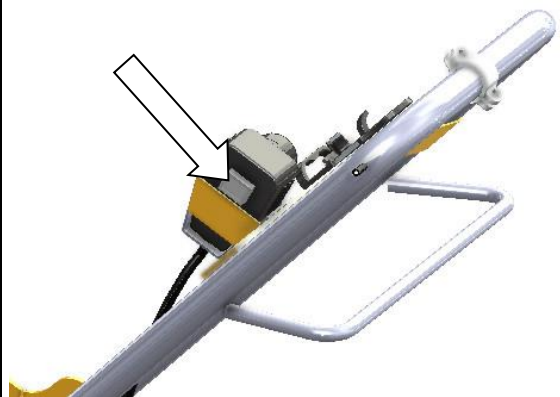
21. Käepideme pingutamiseks tõmmake mõlemat vedru sulgurit (seadme paremal ja vasakul) veidi välja, keerake neid ja vabastage uuesti, kuni need klõpsatavad.



22. Lülitage vaakum sisse puhuriseadme rõhulüliti abil (↗).



23. Koormus (kiviplaad) imetakse käepidemel (↘) oleva kaabli pistiku (integreeritud ON/OFF lülitiga) kaudu.



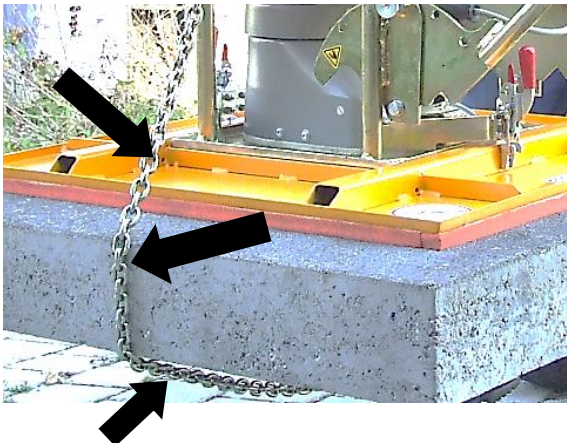
24. Imiplaat peab **alati** istuma täielikult koormale (kiviplaadile) ja imema sisse. Imiplaat peab alati asetsema töödeldava detaili keskel, et tagada koormuse ühtlane jaotumine. Kui imiplaat on paigutatud väljapoole keskohta, on oht, et koormus võib tõstmise ja langetamise ajal koormuse ebaühtlase jaotumise tõttu järsult langeda.
Jälgige rõhumõõturit. Kui vaakum on saavutanud - 0,2 baari, võib koormat tõsta.
Ärge kunagi tõstke koormat enne seda, sest see langeb.



25. Tõstke seadet koos imetud koormaga vaid veidi (umbes 20-30 cm), seejärel eemaldage koormakinnitusketi ketikarbist (↖) ja visake see tõstetud koorma alla (viige välja) ...



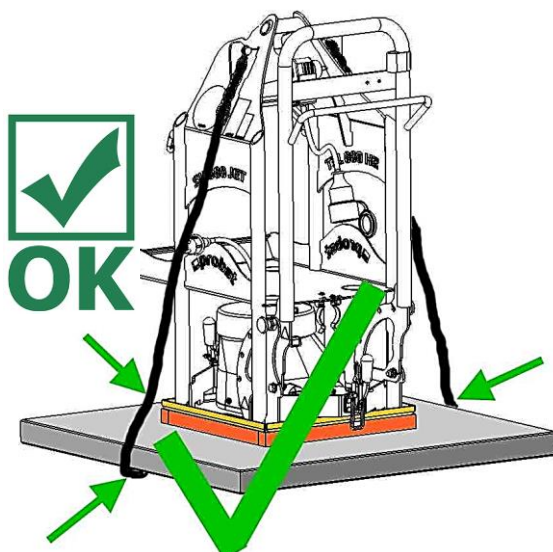
26. ... ja viskab/läbib tõstetud koormuse all. **Ärge kunagi ulatage käega koormuse (kiviplaadi) alla! Purustusoht!**



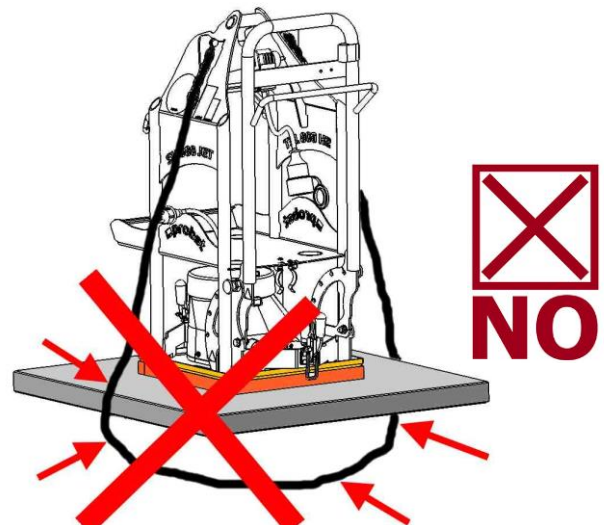
27. Kinnitage koormakinnitusketi **tiheadalt** seadme teisele küljele (↙) (paigutage keti ots ketipesasse).



28. Koormuse kinnitusketti peab olema koormuse vastu pingul, et koormust hoiaks koormuse kinnitusketti **vaakumkatkestuse korral (nt elektrikatkestuse tõttu)**.



29. Koormuse kinnitusketti ei tohi kunagi koormuse all lõdvalt rippuda, vastasel juhul võib koormus vaakumrikke korral (nt elektrikatkestuse tõttu) kukkuda.

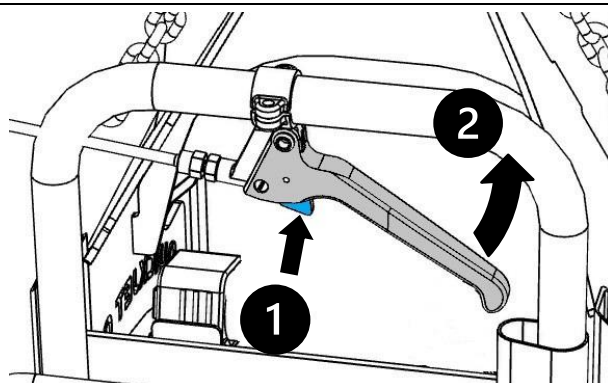




30. Seadet saab nüüd sihtkohta transportida koos imetud koormaga.
31. Laske koorem ettevaatlikult alla (umbes 20-30 cm kõrgusele põrandast), võtke koormakinnituskett lahti ja tõmmake see koorma alt välja.
- 32. Ärge kunagi ulatage käed koormuse (kiviplaadi) alla! Purustusoht!**
33. Asetage koormat kinnitav kett tagasi ketikasti.
34. Asetage seade koos imetud koormaga täielikult põrandale.



35. Koormuse vabastamiseks (imiplaadilt) käivitage esmalt lukustusmehhanism ja seejärel tõmmake käepideme suunas. →



Mitte mingil juhul ei tohi koormakinnitusketi kasutada "rihmana" seadme kinnitamiseks. (QJ-600-E) kandeseadme (nt ekskavaatori) külge!



Ajavahemik tõstmise ja ventilatsiooni vahel peaks olema **2/3 kuni 1/3**.

Maksimaalne tõsteaeg 2 minutit, millele järgneb **1 minut vaba imemist** (ilma koormuseta), vastasel juhul on **oht** ventilaatori **ülekuumenemiseks** (tagajärg: ventilaatori rike).



Igapäevane dekomisjoneerimine:

Enne seadme väljalülitamist rõhulülitiga tuleb seadet vähemalt **1 minuti jooksul kasutada** avatud ventilatsiooniklapiga.

See lahutab ja eemaldab ventilaatorisse sattunud mustuse.

5.1.1 Töötamine koos elektrigeneraatori lisaseadmetega



Üksikasjalikumalt vt peatükki "Paigaldamine HONDA elektrigeneraator EU 22 i" või lisatud HONDA kasutusjuhendit (GENERAATOR EU 20i) või KIPOR "Elektrigeneraator IG 2000".

6 Hooldus ja hooldus

6.1 Üldine teave



Seadet võivad paigaldada ja hooldada ainult kvalifitseeritud tehnikud, mehaanikud ja elektrikud. Elektrisüsteemiga seotud töid võivad teha ainult kvalifitseeritud elektrik.

Enne hooldustööde teostamist tõmmake alati võrgupistik välja.

Ventilaatorit ei tohi garantiiaja jooksul avada.

Avamine muudab garantii kehtetuks!

Pärast remondi- või hooldustöid kontrollige alati ohutusseadmeid, nagu on kirjeldatud peatükis "Ohutus".



Seadme nõuetekohase toimimise, tööohutuse ja eluea tagamiseks tuleb allpool esitatud tabelis loetletud hooldustöid teha ettenähtud ajavahemike lõpus.

Kasutada tohib **ainult originaalvaruosi**, vastasel juhul kaotab garantii kehtivuse.



Kõiki töid tohib teha ainult siis, kui seade on rõhuvaba, pingevaba ja välja lülitatud.

6.2 Hooldusgraafik

	Intervall				
	iga päev	iganädalane	igakuine	1/2-aastas	Iga-aastane kontroll
Kontrollige ohutusseadet: - Rõhumõõtja OK?	X				X
Elektripaigaldis endiselt korras? Kas kaablipaigaldised on tihedalt kinni?					X
Kas kõik ühendused on pingul Voolikuklambrid jne?				X	
Kas tüübiplaat ja koormusplaat on veel seadmel?					X
Kas kasutusjuhendid on endiselt kättesaadavad ja töötajatele teada?					X
Kontrollige koormust kandvaid osi (nt vedrustus) deformatsiooni, kulumise või muude kahjustuste suhtes.					x
Puhastage/kontrollige imiplaati, ei ole pragusid, tihenduslipp on ühtlane jne? Vajaduse korral vahetage välja.		X			X
Filtri sõela puhastamine		X			
Kas UVV ülevaatuse kleebist on uuendatud?					X
Seadme üldine seisund					X
Lekkekatse			X		X

6.3 Imemisvahendid/tihendavad huuled

- Puhastage tihenduslippe vähemalt kord nädalas, et eemaldada külgejäädavad esemed ja mustus, nagu liim, liim ja laastud, tolm jne. Kasutage puhastamiseks glütseriini.
- Vahetage kahjustatud tihendusliistud (praod, augud, lainetus) viivitamatult välja.
- Kasutage seadme puhastamiseks külma puhastusvahendit (ärge kasutage bensiini või söövitavaid vedelikke).
- Imiplaadid vahetatakse alati täielikult välja!

6.4 Lekkekatse

Tehke lekkekatse kord kvartalis.

- Selleks asetage tõsteseade kinnisele pinnale, nt plekk- või klaasplaadile, ja imege seda sisse. Peab tekkima vaakum vähemalt -220 mbar.

Kui seda alarõhku ei saavutata, kontrollige:

- Tihendus huuled kahjustatud?
- Kruviühendused lekivad?
- Filtri sõel on puhastatud?

6.5 Remont

- Seadme remonti võivad teostada ainult isikud, kellel on vajalikud teadmised ja oskused.
- Enne taaskäivitamist peab ekspert teostama erakorralise kontrolli.

6.6 Auditikohustus

- →Töövõtja peab tagama, et seadet kontrollib vähemalt kord aastas ekspert ja et kõik leitud puudused kõrvaldatakse viivitamatult (DGUV eeskiri 100-500).
- Tuleb järgida vastavaid õigusnorme ja vastavusdeklaratsiooni sätteid!
- Ekspertkatse võib läbi viia ka tootja Probst GmbH. Palun võtke meiega ühendust aadressil: service@probst-handling.de
- Soovitame pärast seadme kontrollimist ja võimalike puuduste kõrvaldamist kinnitada kontrollkleebis " Sachkundigenprüfung/ Expert inspection " (tellimusnumber: 2904.0056+Tüv kleebis koos aastaga) hästi nähtavale kohale.





Ekspertiis peab olema dokumenteeritud!

Seade	Aasta	kuupäev	Ekspert	Ettevõte

6.7 Märkus tüübisildil



- Seadme tüüp, seadme number ja tootmisaasta on olulised andmed seadme identifitseerimiseks. Need tuleb alati märkida varuosade tellimisel, garantiinõuete esitamisel ja muude seadet puudutavate päringute tegemisel.
- Maksimaalne kandevõime (WLL) näitab maksimaalset koormust, mille jaoks seade on projekteeritud. Maksimaalset kandevõimet (WLL) **ei** tohi ületada.
- Tõstuki/kanduri (nt kraana, keti tõstuk, kahveltõstuk, kahveltõstuk, ekskavaator jne) kasutamisel tuleb arvestada tüübisildil märgitud tühimassiga.



Näide:

6.8 Märkus PROBST-seadmete rentimise/laenamise kohta



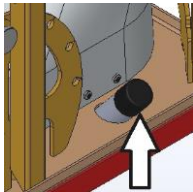
- Kui PROBST-seadmeid laenutatakse/üüritakse, tuleb esitada vastav originaal kasutusjuhend (kui vastava kasutusriigi keel erineb, tuleb esitada ka vastav originaal kasutusjuhendi tõlge)!



Ärge kunagi puhastage seadet kõrgsurvepuhastiga, sest veejuga võib kahjustada elektrilisi komponente!

Kui seade on nähtavalt määrdunud, puhastage seda ainult niiske lapiga!

6.9 Tõrgete kõrvaldamine

KESKKONNA	PÕHJUS	REMEDY
Koormust ei imeta sisse	Lekk süsteemis	Tehke lekkekats: Eemaldage imiplaat, lülitage seade sisse ja sulgege seadme alumine ava (nt pleksiklaasi või metallplaadiga). Manomeetril peab olema vähemalt -0,2 bar vaakum.
		Kontrollige ühendusi, kruviliitmikke, torusid ja voolikuid.
	Imiplaadi tihendusrõngas on kahjustatud	Eemaldage ja puhastage imiplaadi tihendusrõngas. Vahetage välja, kui see on kahjustatud.
Kõik seadme funktsioonid on korras, kuid koormust ei saa tõsta.	Ebatasased pinnad, praod; süvendid, liiga õhku läbilaskev materjal (poorne), liiga suur kaal.	Kontrollige, kas koormus/materjal on sobiv.
Elektrik	Elektrimootor on defektne	Kontrollida elektrimootorit
Vaakumpuhur töötab, kuid koormust ei imeta sisse.	Filtri sõel on ummistunud	Filtri sõela puhastamine
	Kiirkinnitused ei ole lukustatud	Lukustuvad kiirlukustusseadmed
	Vaakumpuhuri kork (vt. pilti) on puudu.	Tihenduskorki väljavahetamine 
Vaakum puudub/ seade ei tööta	Võimsusgeneraator/ vaakumpuhur	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollida elektrigeneraatorit Paagi ventilatsioon avatud → Bensiin alla minimaalse täitumise taseme? Kontrollida → Õli on alla minimaalse täitetaseme? Kontrollida Külmalt käivitamisel "lambub"! Pealüliti asendisse "ON/ON" Kontrollige vaakumpuhuri sisse/väljalüliti.

Vaakumpuhur ei käivitu

Elektriline/ vaakumpuhur

- Kontrollige toiteallikat.
- → Kas toitepistik ei ole õigesti ühendatud? Kontrollige
- Vaakumpuhur on defektne?
→ kontrollige
- Kontrollige käepidemel olevat sisse/välja lülitit.
- Vaakumpuhasti ülekuumenenud?
→ Laske vaakumpuhuril jahtuda.
- Vaakumpuhur on defektne?
→ kontrollige.
- → Vaakumpuhuri sisse-/väljalülitit on defektne? Kontrollige.
- Kas elektrigeneraator on defektne?
→ kontrollige

7 Seadmete ja masinate kõrvaldamine / ringlussevõtt



Toode võib olla välja võetud kasutusest ja ette valmistatud kõrvaldamiseks / ringlussevõtuks ainult kvalifitseeritud personali poolt. Vastavalt sellele tuleb olemasolevad **üksikud komponendid** (nagu metallid, plastid, vedelikud, patareid/akud jne) **körvaldada/ringlusse võtta vastavalt siseriiklikele/maakohastele seadustele ja kõrvaldamiseeskirjadele!**

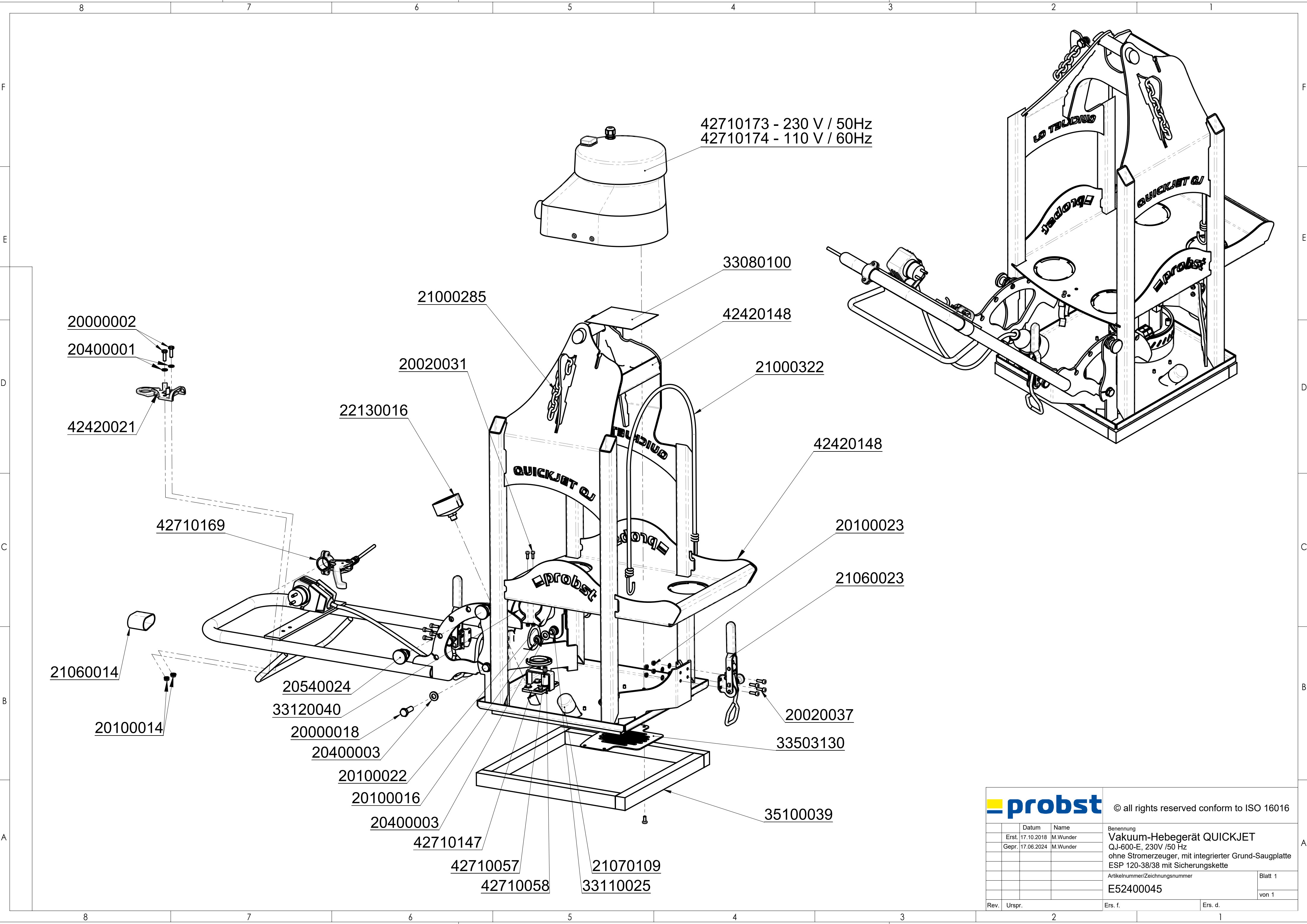



Toodet ei tohi visata olmejäätmete hulka!

¹⁾ e-kirja teel aadressile: service@probst-handling.de / või faksi või posti teel

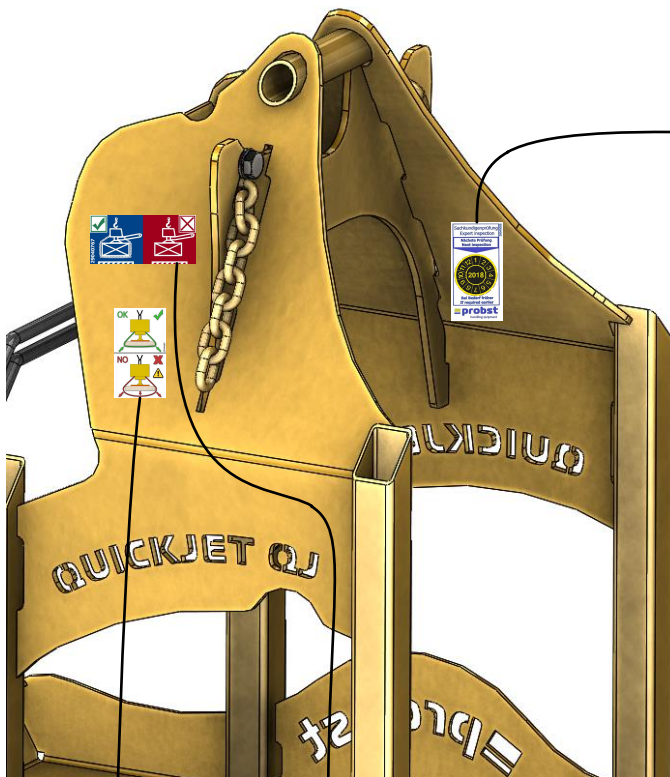
Tootmisaasta: _____

Wartungsarbeiten 1x jährlich		
Kuupäev:	Hoolduse liik:	Hoolduse teinud ettevõte:
		Tempel
	
		Nimi / Allkiri
		Hoolduse teinud ettevõte:
		Tempel
	
		Nimi / Allkiri

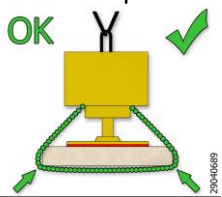


			© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung	
	Erst. 17.10.2018	M.Wunder	Vakuump-Hebegerät QUICKJET	
	Gepr. 17.06.2024	M.Wunder	QJ-600-E, 230V /50 Hz	
			ohne Stromerzeuger, mit integrierter Grund-Saugplatte	
			ESP 120-38/38 mit Sicherungskette	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
			E52400045	
Rev.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.

A52400033/45 QJ-600-E A52400034/49 QJ-600-E-110

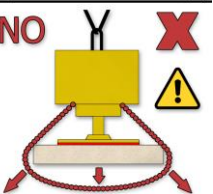


29040056



29040767

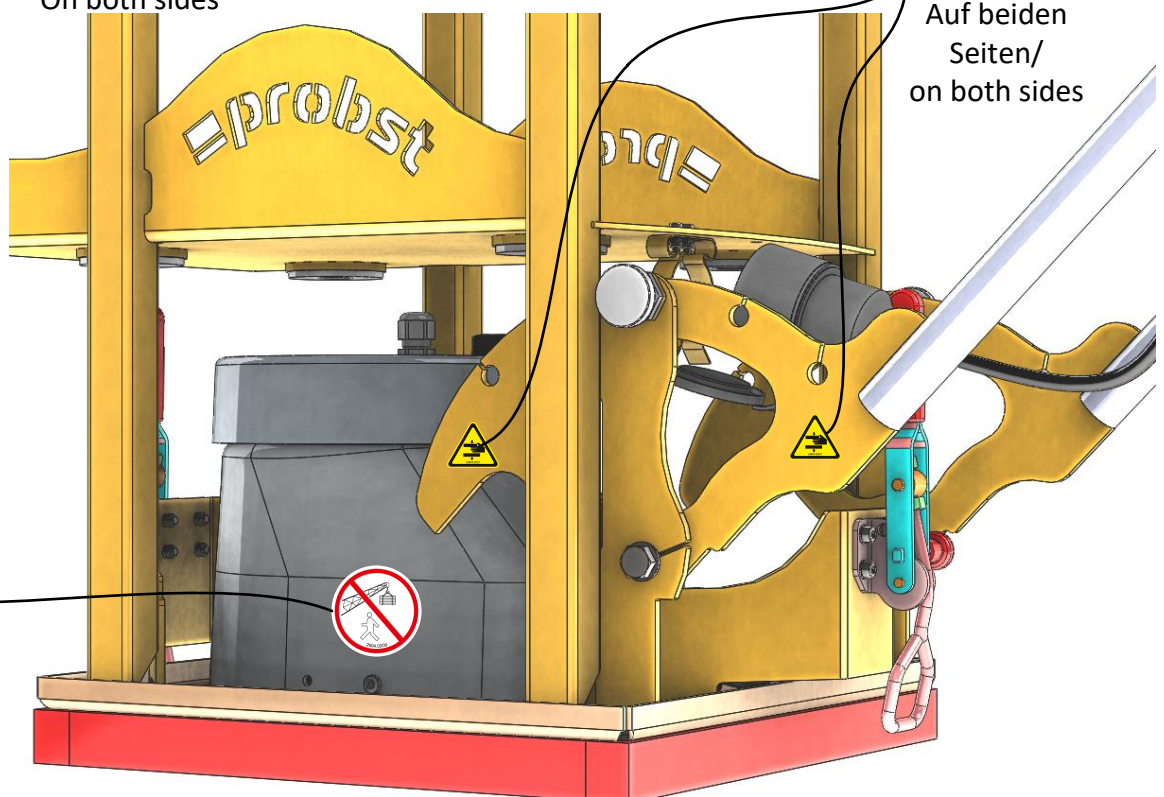
Auf beiden Seiten/
On both sides



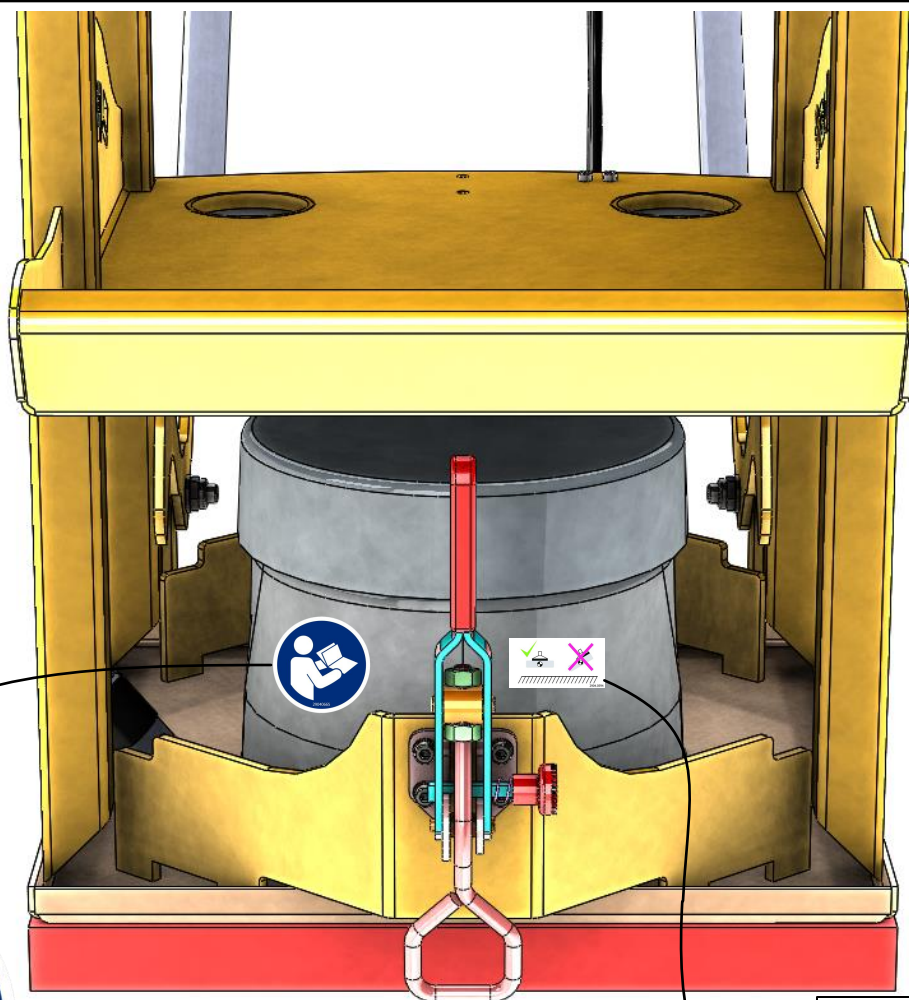
29040689
Auf beiden
Seiten/
On both sides



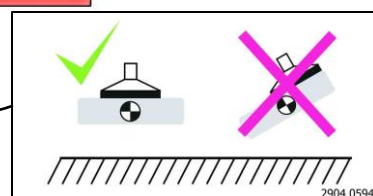
29040221
Auf beiden
Seiten/
on both sides



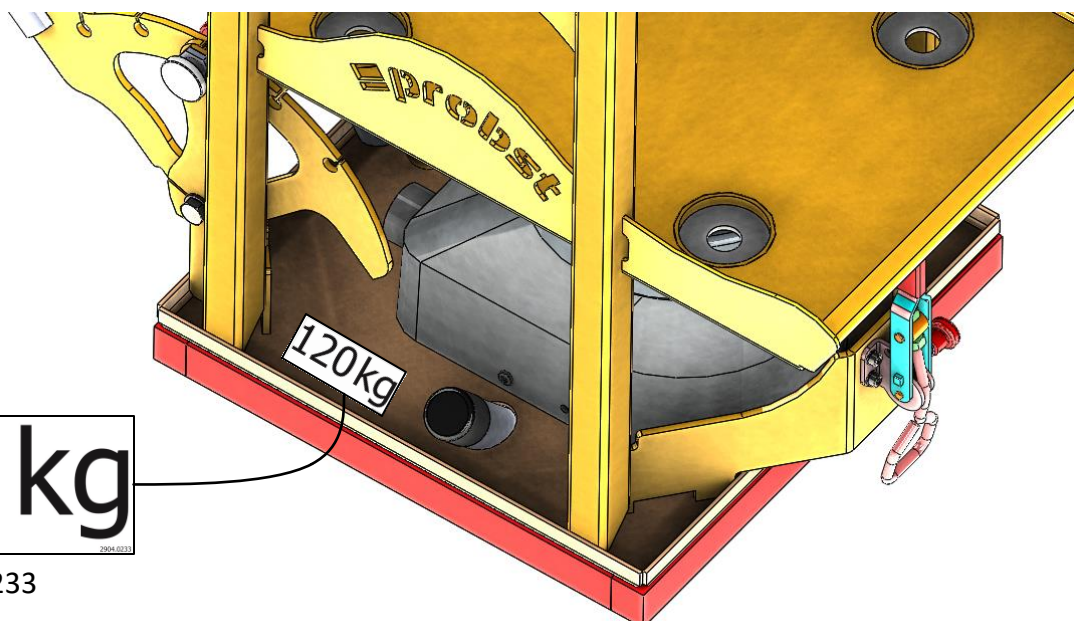
29040209



29040665



29040594



120kg

29040233

DE	Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.
GB	Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.
FR	Veuillez noter que le produit ne doit pas être utilisé / mis en service sans le présent mode d'emploi dans la langue du pays. Si vous n'avez pas reçu de mode d'emploi dans votre langue lors de la livraison du produit, veuillez nous contacter. Dans les pays de l'UE / AELE, nous vous l'enverrons gratuitement. Pour les pays en dehors de l'UE / AELE, nous vous soumettons volontiers une offre pour un mode d'emploi dans la langue du pays si la traduction ne peut pas être organisée par le revendeur / l'importateur.
IT	Si prega di notare che il prodotto non può essere utilizzato/messo in funzione senza le istruzioni per l'uso nella lingua locale. Se con la consegna del prodotto non avete ricevuto le istruzioni per l'uso nella vostra lingua nazionale, contattateci. Le invieremo gratuitamente nei Paesi UE/EFTA. Per i Paesi al di fuori dell'UE/EFTA, saremo lieti di fornirvi un preventivo per le istruzioni per l'uso nella lingua locale se la traduzione non può essere organizzata dal rivenditore/importatore.
NL	Houd er rekening mee dat het product niet mag worden gebruikt / in gebruik genomen zonder bedieningshandleiding in de lokale taal. Als u bij de levering van het product geen bedieningshandleiding in uw landstaal hebt ontvangen, neem dan contact met ons op. Wij sturen u deze gratis toe in de EU/EVA-landen. Voor landen buiten de EU/EVA doen wij u graag een voorstel voor een gebruiksaanwijzing in de lokale taal als de vertaling niet kan worden geregeld door de dealer/importeur.
ES	Tenga en cuenta que el producto no puede utilizarse / ponerse en funcionamiento sin instrucciones de uso en el idioma local. Si no ha recibido las instrucciones de funcionamiento en su idioma nacional con la entrega del producto, póngase en contacto con nosotros. Se las enviaremos gratuitamente en los países de la UE / AELC. Para los países fuera de la UE / AELC, estaremos encantados de proporcionarle un presupuesto para las instrucciones de funcionamiento en el idioma local si la traducción no puede ser organizada por el distribuidor / importador.
PL	Należy pamiętać, że produkt nie może być używany / uruchamiany bez instrukcji obsługi w lokalnym języku. Jeśli wraz z produktem nie dostarczono instrukcji obsługi w języku danego kraju, prosimy o kontakt. Wyślemy ją bezpłatnie w krajach UE/EFTA. W przypadku krajów spoza UE / EFTA z przyjemnością przedstawimy wycenę instrukcji obsługi w języku lokalnym, jeśli sprzedawca / importer nie może zorganizować tłumaczenia.
BG	Моля, обърнете внимание, че продуктът не може да се използва/въвежда в експлоатация без инструкции за експлоатация на местния език. Ако с доставката на продукта не сте получили инструкции за експлоатация на вашия национален език, моля, свържете се с нас. Ние ще ви ги изпратим безплатно в страните от ЕС/EACT. За страните извън ЕС/EACT с удоволствие ще Ви предоставим оферта за инструкции за експлоатация на местния език, ако преводът не може да бъде организиран от търговеца/вносителя.
DK	Vær opmærksom på, at produktet ikke må anvendes / tages i brug uden en betjeningsvejledning på det lokale sprog. Hvis du ikke har modtaget en betjeningsvejledning på dit nationale sprog ved levering af produktet, bedes du kontakte os. Vi sender den gratis til dig i EU/EFTA-lande. I lande uden for EU/EFTA giver vi gerne et tilbud på en brugsanvisning på det lokale sprog, hvis oversættelsen ikke kan organiseres af forhandleren/importøren.
ET	Pange tähele, et toodet ei tohi kasutada / kasutusele võtta ilma kohaliku keeles koostatud kasutusjuhendita. Kui te ei ole toote tarnimisel saanud kasutusjuhendit teie riigikeeles, võtke meiega ühendust. Me saadame need teile tasuta ELI/EFTA riikides. Väljaspool ELI/EFTA riike esitame teile hea meelega pakkumise kohalikus keeles kasutusjuhendi saamiseks, kui edasimüüja/importija ei saa tõlkimist korraldada.
FI	Huomaa, että tuotetta ei saa käyttää / ottaa käyttöön ilman paikalliskielisiä käyttöohjeita. Jos et ole saanut käyttöohjeita kansallisella kielelläsi tuotteen toimituksen yhteydessä, ota meihin yhteyttä. Lähetämme ne sinulle maksutta EU- / EFTA-maissa. EU:n / EFTA:n ulkopuolisissa maissa annamme mielellämme tarjouksen käyttöohjeista paikallisella kielellä, jos jälleenmyyjä / maahantuoja ei voi järjestää käännöstä.
GR	Λάβετε υπόψη ότι το προϊόν δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί/να τεθεί σε λειτουργία χωρίς οδηγίες λειτουργίας στην τοπική γλώσσα. Εάν δεν έχετε λάβει οδηγίες λειτουργίας στην εθνική σας γλώσσα με την παράδοση του προϊόντος, παρακαλούμε επικοινωνήστε μαζί μας. Θα σας τις στείλουμε δωρεάν στις χώρες της ΕΕ / ΕΖΕΣ. Για χώρες εκτός ΕΕ / ΕΖΕΣ, θα χαρούμε να σας παρέχουμε προσφορά για οδηγίες λειτουργίας στην τοπική γλώσσα, εάν η μετάφραση δεν μπορεί να οργανωθεί από τον αντιπρόσωπο / εισαγωγέα.
IS	Vinsamlega athugið að ekki má nota/taka í notkun vöruna nema notkunarleiðbeiningar séu á heimatungumáli. Ef þú fékkst ekki notkunarhandbók á þínu tungumáli þegar varan var afhent, vinsamlegast hafðu samband við okkur. Við munum senda þér þetta ókeypis til ESB / EFTA landa. Fyrir lönd utan ESB / EFTA munum við gjarnan veita þér tilboð um notkunarhandbók á heimatungumáli ef söluaðili/innflytjandi getur ekki skipulagt þýðinguna.
HR	Imajte na umu da se proizvod ne smije koristiti/pustiti u rad bez uputa za uporabu na lokalnom jeziku. Ako niste primili priručnik za uporabu na vašem lokalnom jeziku kada je proizvod isporučen, kontaktirajte nas. Poslat ćemo vam ih besplatno u zemlje EU / EFTA. Za zemlje izvan EU / EFTA, rado ćemo vam pružiti ponudu za priručnik za uporabu na lokalnom jeziku ako prijevoz ne može organizirati trgovac/uvoznik.
LV	Lūdzu, ņemiet vērā, ka izstrādājumu nedrīkst lietot/nodot ekspluatācijā bez lietošanas instrukcijas vietējā valodā. Ja līdz ar izstrādājuma piegādi neesat saņēmis lietošanas instrukciju valsts valodā, lūdzu, sazinieties ar mums. ES/EFTA valstīs mēs jums tās nosūtīsim bez maksas. Valstīs ārpus ES/EFTA valstīm, ja tulkojumu nevarēs nodrošināt tirgotājs/importētājs, mēs labprāt sniegsim jums ekspluatācijas instrukciju vietējā valodā.
LT	Atkreipkite dėmesį, kad gaminio negalima naudoti ir (arba) pradėti eksploatuoti be naudojimo instrukcijos vietine kalba. Jei kartu su gaminiu pristatymu negavote naudojimo instrukcijos savo šalies kalba, susisiekite su mumis. ES / ELPA šalyse jas išsiųsime nemokamai. ES / ELPA nepriklausančiose šalyse mes mielai pateiksime jums eksploatavimo instrukciją vietine kalba pasiūlymą, jei pardavėjas / importuotojas negalės išversti instrukciją į vietinę kalbą.
NO	Vær oppmerksom på at produktet ikke må brukes/tas i bruk uten en bruksanvisning på det lokale språket. Hvis du ikke har mottatt en bruksanvisning på ditt eget språk ved levering av produktet, ber vi deg ta kontakt med oss. Vi sender deg bruksanvisningen kostnadsfritt i EU/EFTA-land. For land utenfor EU/EFTA gir vi deg gjerne et tilbud på en bruksanvisning på det lokale språket hvis oversettelsen ikke kan ordnes av forhandleren/importøren.
PT	Tenha em atenção que o produto não pode ser utilizado/colocado em funcionamento sem um manual de instruções na língua local. Se não tiver recebido o manual de instruções na sua língua nacional com a entrega do produto, contacte-nos. O envio é gratuito nos países da UE / EFTA. Para os países fora da UE / EFTA, teremos todo o gosto em fornecer-lhe um orçamento para o manual de instruções na língua local, se a tradução não puder ser organizada pelo revendedor / importador.
RO	Vă rugăm să rețineți că produsul nu poate fi utilizat / pus în funcțiune fără instrucțiuni de utilizare în limba locală. Dacă nu ați primit instrucțiuni de utilizare în limba dvs. națională odată cu livrarea produsului, vă rugăm să ne contactați. Vi le vom trimite gratuit în țările UE / AELS. Pentru țările din afara UE / AELS, vom fi bucuroși să vă furnizăm o ofertă pentru instrucțiuni de utilizare în limba locală, dacă traducerea nu poate fi organizată de către dealer / importator.
SE	Observera att produkten inte får användas / tas i drift utan bruksanvisning på det lokala språket. Om du inte har fått en bruksanvisning på ditt språk i samband med leveransen av produkten, vänligen kontakta oss. Vi skickar dem kostnadsfritt till dig i EU / EFTA-länder. För länder utanför EU / EFTA ger vi dig gärna en offert på bruksanvisningar på det lokala språket om översättningen inte kan organiseras av återförsäljaren / importören.
SK	Upozorňujeme, že výrobok sa nesmie používať/uvádzať do prevádzky bez návodu na obsluhu v miestnom jazyku. Ak ste spolu s výrobkom nedostali návod na obsluhu vo vašom národnom jazyku, kontaktujte nás. V krajinách EÚ/EZVO vám ich zašleme bezplatne. V krajinách mimo EÚ/EZVO vám radi poskytneme cenovú ponuku na návod na obsluhu v miestnom jazyku, ak preklad nemôže zabezpečiť predajca/dovozca.
SL	Upoštevajte, da izdelka ne smete uporabljati brez navodil za uporabo v lokalnem jeziku. Če z dostavo izdelka niste prejeli navodil za uporabo v nacionalnem jeziku, se obrnite na nas. V državah EU/EFTA vam jih bomo poslali brezplačno. Za države zunaj EU/EFTA vam bomo z veseljem pripravili ponudbo za navodila za uporabo v lokalnem jeziku, če prevoda ne more zagotoviti prodajalec/uvoznik.
CZ	Upozorňujeme, že výrobek nesmí být používán / uveden do provozu bez návodu k obsluze v místním jazyce. Pokud jste spolu s výrobkem neobdrželi návod k obsluze ve svém národním jazyce, kontaktujte nás. V zemích EU/EFTA vám je zašleme zdarma. V zemích mimo EU/EFTA vám rádi poskytneme nabídku návodu k obsluze v místním jazyce, pokud překlad nemůže zajistit prodejce/dovozce.
HU	Felhívjuk figyelmét, hogy a termék nem használható/helyezhető üzembe a helyi nyelven kiadott használati utasítás nélkül. Ha a termék szállításával együtt nem kapta meg a nemzeti nyelven készült használati utasítást, kérjük, lépjen kapcsolatba velünk. Az EU/EFTA-országokban ingenyesen elküldjük Önnek. Az EU / EFTA-n kívüli országok esetében szívesen adunk Önnek árajánlatot a helyi nyelvű kezelési útmutatóra, ha a fordítást a kereskedő / importőr nem tudja megszervezni.